Jahrgang 46 | Mittwoch, den 4. März 2015 | Nummer 10

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Weltgebetstag 2015

Begreift ihr meine Liebe?

Freitag, 06. März 2014: Wir laden ökumenisch ein!

Amöneburg: Josefskapelle/ Rabanushaus, 19.00 h

Amöneburg-Mardorf: Bürgerhaus, 20.00 h

Amöneburg-Roßdorf: Kirche, 19.00 h

Gemünden-Ermenrod: Lutherkirche, 19.30 h

Homberg/Ohm: Ev. Stadtkirche, 19.00 h

Homberg-Appenrod: Kirche, 19.00 h

Homberg-Erbenhausen: DGH, 19.30 Uhr

Homberg/Ober-Ofleiden: St. Martinkirche, 19.00 h

Homberg-Schadenbach: Kirche, 19.30 h

Bitte beachten Sie auch die Hinweise unter den Kirchlichen Nachrichten!

- Anzeige -

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.

Angebote vom 02.03. bis 14.03.2015 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Fuldaer Presskopf	100 g **0,79 €**	**Rinderbraten**	100 g **1,19 €**
Schinkenspeck	100 g **1,39 €**	**Schnitzel**	100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Feine Leberwurst ..... 100 g **0,79 €**

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter | Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34 | Filiale Nieder-Gemünden im tegut ☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

05.03.2015
Autorenlesung Eleonora Hummel
Die Buchhandlung
Familienzentrum

06.03.2015
19:00 Uhr Weltgebetstag in Homberg (Ohm)
Ev. Kirchengemeinde Homberg

06.03.2015
19:30 Uhr Weltgebetstag
Ev. Kirchengemeinde Appenrod, Dannenrod und Maulbach

06.03.2015
19:30 Uhr Weltgebetstag in Schadenbach
Ev. Kirchengemeinde Deckenbach

06.03.2015
20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Geflügelzuchtverein Schadenbach 1976
Versammlungsraum DGH Schadenbach

07.03.2015
Jahreshauptversammlung
Burschenschaft Nieder-Ofleiden

07.03.2015
Jahreshauptversammlung
TSG Deckenbach

07.03.2015
Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Appenrod
Schulungsraum

07.03.2015
Jahreshauptversammlung
KSG Maulbach
Gasthaus Stroh

07.03.2015
20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
SV 1959 Ober-Ofleiden
Ohmtalschänke

09.03.2015
09:00 Uhr Frühstück
Homberger Hausfrauenverein eV
Markt-Café

09.03.2015
19:00 Uhr Treffen
Patchworkgruppe Homberg (Ohm)
Familienzentrum

11.03.2015
14:30 Uhr Mama, du bist viel entspannter!
Stadt Homberg (Ohm)
Familienzentrum

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

06.03.,
Weltgebetstag der Frauen
Frauengemeinschaft Roßdorf (zusammen mit den Frauen aus Rauischholzhausen), Kirche Roßdorf 19.00 Uhr, anschließend Mehrzweckhalle Roßdorf

06.03.,
Weltgebetstag der Frauen
Frauengemeinschaft Mardorf, Bürgerhaus Mardorf

06.03.,
Gemeinsame Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehren der Stadt Amöneburg, Gaststätte Schick, Erfurtshausen, 20.00 Uhr

06.03.,
Jahreshauptversammlung
SV Erfurtshausen, Bürgerhaus Erfurtshausen, 19.30 Uhr

07.03.,
Jahreshauptversammlung
Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg, Vereinslokal, 19.00 Uhr

11.03.,
Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Rüdigheim
Schlachteessen mit Filmvortrag, Treffpunkt Rüdigheim, 12.00 Uhr

11.03.,
Bürgerversammlung
Stadt Amöneburg, Mehrzweckhalle Roßdorf, 20.00 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

07.03.2015
18:00 Uhr Jahreshauptversammlung (Ehringshausen) — Dorfgemeinschaftshaus Jugendfeuerwehr

07.03.2015
19:00 Uhr bis 23:00 Uhr
JHV mit Neuwahlen (Burg-Gemünden) — Dorfgemeinschaftshaus Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

07.03.2015
20:00 Uhr Jahreshauptversammlung (Ehringshausen) — Dorfgemeinschaftshaus FFW Ehringshausen

Jahreshauptversammlung des Kreisverband Alsfeld zur Förderung des Obst- und Gartenbaues und der Landschaftspflege e.V.

Samstag, 14. März 2015
ab 13:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus
Höingerstraße 11
35315 Homberg (Ohm) - Deckenbach

In diesem Jahr ist der Obst- und Gartenbauverein Deckenbach e.V. Gastgeber für die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes.

Der Vertreter des Landesverbandes berichtet unter anderem über die Aufgaben und die Funktion des Landesverbandes.

Neben Kaffee und Kuchen bieten wir für den kleinen Hunger zwischendurch auch Gulasch an.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Blühaktion 2015

Auch in diesem Jahr bietet der Obst- und Gartenbauverein Deckenbach e.V. wieder eine Blühaktion an.

Auf unserer Jahreshauptversammlung am **21. März** kann vorraussichtlich die Saatgutmischung der Sonnenblume und der 1-jährigen Prunkwinde abgeholt werden.

Die Sonnenblume ist nicht nur eine schöne Sommerblume, sondern auch im Winter ein hervorragender Nahrungsspender für heimische Vögel.

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet
Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Markt-Café, Marktstraße 28	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber/ Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt/ Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung:	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost	184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer	
Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/ Marktwesen:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	**9110455**
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Einladung zu einer Informationsveranstaltung am 12. März 2015

Zur einer Informationsveranstaltung lade ich für

Donnerstag, den 12. März 2015, um 19:30 Uhr,
in die Homberger Stadthalle

herzlich ein.

In dieser Veranstaltung sollen die Bürgerinnen und Bürger über den Sachstand zum Planungsverlauf des Vorhabens Friedrichstraße über das Zwischenergebnis zum Verkehrsgutachten Marburger Straße und zum Zwischenergebnis zum Handelsgutachten Kernstadt informiert werden.

Homberg (Ohm), den 04.03.2015

gez.: Prof. B. Dören
(Bürgermeister)

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 10.03.2015

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am
Dienstag, dem 10. März 2015, 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Homberger Rathauses,
Marktstr. 26
statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Bau- und Umweltausschusses vom 13.02.2015
4. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses vom 13.02.2015
5. Antrag der FW-Fraktion auf solarthermische Nutzung im Homberger Freibad - Drucksache Nr. 75 -
6. Antrag der FW-Fraktion betr. Bestattungsform Friedwald/Ruheforst - Drucksache Nr. 39 -
7. Bau von Parkplätzen im Bereich des Bebauungsplans „Hinter der Mauer“ - Drucksache Nr. 46 -
8. Zukünftige Verfahrensweise bei Nutzung städtischer Parzellen (Wege- und Gewässerparzellen und Brachflächen) - Drucksache Nr. 68 -
9. Verschiedenes
   - Sachstand betr. Gewerbegebiete Ausgleichsflächen

gez.: Michael Krebühl
(Ausschussvorsitzender)

Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Ofleiden

Am Montag, dem 09.03.2015, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20:00 **Uhr im** Dorfgemeinschaftshaus **und ist öffentlich.**

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung Beschlussfähigkeit
3. Statusfeststellung offener Punkte aus den Protokollen
4. Statusmitteilung offener Anträge
5. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 25.02.2015
gez. R. Böttner, Ortsvorsteher

Jahrespraktikum Fachoberschule

Die Stadt Homberg (Ohm) sucht für das Schuljahr 2015/2016
Zwei Praktikanten/innen der Fachoberschule
für den Fachbereich
„Wirtschaft und Verwaltung“
Eine vollständige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und eine Kopie des letzten Schulzeugnisses, senden Sie bitte bis zum **31.03.2015** an den
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
-Personalabteilung-
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)
Homberg, 25.02.2015

Renaturierungsarbeiten am Gewässer Deckenbach

Im Laufe März 2015 werden die Renaturierungsarbeiten entlang des Gewässers Deckenbach durchgeführt.
Zur Ausführung der Arbeiten ist es dabei erforderlich, dass Baufahrzeuge den nunmehr erworbenen Gewässerrandstreifen befahren werden.
Es handelt sich hierbei um die Grundstücke Gemarkung Deckenbach, Flur 3, Flurstücke 19, 20 und 21.
Neben den zuvor genannten Arbeiten werden auch Renaturierungsarbeiten auf Grundstücken im Bereich des Schreinerwiesenteiches, welche sich allesamt im Besitz von Hessen Forst befinden, durchgeführt.
Um Kenntnis und Beachtung wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 12. Februar 2015

VERLAG WITTICH
seit 50 Jahren für Sie da!
Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

„Auf einander zugehen“

Bürgermeister Dören schlägt einen „Fahrplan“ für die in den nächsten Monaten statt findende Diskussionsrunden betreffend der Bebauung des Areals Friedrichstraße vor. Die weiteren Termine werden nach erfolgter Abstimmung mit den Gesprächspartnern noch abgestimmt.
Der Dialog soll nach der politischen Abstimmung, ob überhaupt weiter mit einem Partner geplant werden soll, der das Areal bebaut, nach dem Wunsch des Bürgermeisters unter dem Motto geführt werden: „Auf einander zugehen“.

12.03.15 (Stadthalle) **Vorstellung der Annahmen und Größenordnung der Bebauung**
- Verkehrsgutachten
- Einzelhandelsgutachten

Gespräch mit
- Gewerbeverein und Einzelhändler
- Hauseigentümer, die Läden besitzen
- Händler, die nicht Mitglied im Gewerbeverein sind

Gespräch mit den Nachbarn
Abklärung des Einzelhandesvolumens mit dem RP
Pläne erstellen, evtl. Zielabweichungsverfahren beantragen
Fa. Schoofs stellt die konkreten Pläne/Nutzer vor
Bebauungsplan fortsetzen/beenden
Anhörung der Träger öffentlicher Belange

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 0152/22081773

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse
Tel 06633/7505
Winterpause vom 21.12.2014 bis 08.03.2015 einschließlich Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenberatung

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider oder Katharina Schell

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

„Die Werwölfe von Düsterwald“

kommunikativer Rollenspielabend für alle Krimi- und Fantasy-Freunde

Jeden letzten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Rollenspiel- und Krimifreunde aufgepasst: Egal, ob Jugendliche oder Erwachsene. Alle Freunde des Kurz-Rollenspiels „Die Werwölfe von Düsterwald“ treffen sich **jeden letzten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** im Familienzentrum zum gemütlichen Spielabend. Kerzenschein, gute Stimmung und günstige Getränke (Cola, Fanta, Wasser, Apfelschorle sowie Heißgetränke) gibt es vor Ort. Knabbereien und andere Getränke dürfen gerne mitgebracht werden. Keine Anmeldung erforderlich.
Weitere Infos erhalten Sie im Familienzentrum oder in der Homberger Buchhandlung.

Krabbeltreff im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr
Wir bieten allen „Krabbelkindern“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Familienzentren HESSEN

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.
Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805
Fax. 06633-3959806
cschneider@homberg.de (Leiterin des FZ)
cklein@homberg.de (Jugendarbeit im FZ)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg/Ohm, 06633/3959805

Mama, Du bist viel entspannter!

für Eltern und alle die mit Kindern zu tun haben

Die Anforderungen als Eltern oder Erzieher/in führen oft zu hoher Anspannung – oder in der Folge, dass man sich erschöpft und leer fühlt. Wie kann man dem Gefühl der Überforderung entgegen wirken?
Die aus jahrzehntelanger Erfahrungswissenschaft entwickelte Göthertsche Methode zeigt, wo die Ursachen von Anspannung und Erschöpfung – oder Wohlbefinden und Lebensenergie liegen.
Der Vortrag gibt Hinweise und Übungen, wie sich Belastungssituationen reduzieren und die innere Kraft erhalten bleiben kann.

mit Feinstoffberater Reiner Marks
www.feinstoffpraxis-marburg.de
Datum: 11. März 2015
Uhrzeit: 19.30 Uhr
Teilnahmegebühr: 5 Euro
Anmeldung bitte telefonisch 06633/3959805
Wir freuen uns auf Sie!

„Machen Sie einen Termin für Ihre berufliche Zukunft.“

Die **Bildungsberaterin** des HESSENCAMPUS im Vogelsbergkreis bietet **kostenlos** regelmäßige Sprechzeiten im **Familienzentrum** Homberg/Ohm an. Egal, ob Förderberatung, Anerkennung des ausländischen Berufsabschlusses oder klassische Bildungsberatung (z.B. Berufsplanung)…

Nächster Termin: 11.03.2014 von 15:00 - 16:00 Uhr
Weitere Infos und individuelle Terminvereinbarungen:
Hessencampus Bildungsberatung
Maria Kesselhut, 0170 324 0270, maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de

Patchworkgruppe Homberg (Ohm)

Treffen

09.03.2015 19:00 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm)
Gäste sind herzlich willkommen!

Lesung mit Eleonora Hummel

Eleonora Hummel, In guten Händen, in einem schönen Land

Die Hoffnung ist wie ein Hefeteig. Stülpt man ihr einen Deckel über, hebt die Hoffnung ihn immer wieder an, lässt uns glauben, dass alles ein gutes Ende nehmen wird.
Viktoria wartet auf die Ankunft ihrer Mutter, die als bürgerlicher Schädling im Arbeitslager steckt. Das Kind lebt in einem Heim, in dem es zu einem guten Sowjetbürger erzogen werden soll, weil die Eltern kein Vorbild sind. Alle 2-3 Jahre wechselt sie von einem Heim in ein anderes, der Name wird geändert, der Aufenthaltsort der Mutter verheimlicht. „In einem schönen Land“ herrscht das Gebot, vergiss wer du bist und wo du herkommst, wir helfen dir dabei, ein neuer Mensch zu werden. Wir formen aus dir einen zukunftstauglichen Menschen, einen guten Bürger für dieses Land.“ Dabei hat „dieses Land“ das Kind der Mutter weggenommen und sie für den angeblichen Verstoß gegen die Gesetze jahrzehntelang als kostenlose Arbeitskraft für Schwerstarbeit in Lagern missbraucht.
Eleonora Hummel wurde 1970 in Kasachstan geboren. 1980 zog die Familie in den Nordkaukasus und siedelte zwei Jahre später nach Dresden über. Sie veröffentlichte Prosa und Artikel in zahlreichen Zeitschriften. Für ihren ersten Roman Die Fische von Berlin, erschienen bei Steidl, erhielt sie 2006 den Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis. Eleonora Hummel lebt in Dresden.

Lesung am Donnerstag,
5. März 2015
um 20.00 Uhr im Familienzentrum
Karten im Vorverkauf in der Buchhandlung 10,00 EUR
Tel 06633 7271

Selbstverteidigungskurs im Familienzentrum Homberg/Ohm

Mehr Sicherheit für Ihr Kind mit WingTsun

Ihrem Kind wird spielerisch gezeigt, wie es sich bei Gefahr verhalten soll. Ob gegenüber fremden Erwachsenen oder in der Schule-in Rollenspielen übt Ihr Kind richtig zu reagieren. Es reicht auch nur die Stimme oder Gestik und Mimik aus um sich durchsetzen zu können. Dadurch wird Ihr Kind sicherer und setzt die Kampftechnik, die wir ihm zeigen, wirklich nur dann ein, wenn es ein Notfall ist.
Der Selbstverteidigungskurs findet im Familienzentrum in Homberg (Ohm) statt und wird für **Kinder von 6 bis 10 Jahren** angeboten. Die Teilnehmerzahl des Kurses beläuft sich auf **maximal 18 Kinder.** Es werden insgesamt 5 Termine sein, **jeden Freitag von 16:00 bis 17:30 Uhr**. Die Termine sind wie folgt festgelegt: **Fr. 20.03., 27.03., 17.04., 24.04. und der 08.05.2015.** Der Teilnahmebetrag beläuft sich auf **75 EUR**. Wenn Ihr Kind mitmachen möchte (oder bei Fragen), bitten wir um Anmeldung im Familienzentrum unter: 06633/3959805.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **von Dienstag bis Donnerstag** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an. Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.

Menüplan für die 10. Kalenderwoche

Di. 03.03. Paprikaschote (vegetarisch)
mit Pikanter Soße, Bratkartoffeln und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi. 04.03. Rindergulasch
mit Schnupfnudeln und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do. 05.03. Seelachsfilet Bordelaise mit Zitronensauce
mit Kartoffeln und Eisbergsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

- Anzeige -

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

Menüplan für die 11. Kalenderwoche

Di. 10.03. Schweinegeschnetzeltes in Paprika-Soße
mit Spirelli
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi. 11.03. Maultaschen in Käsesoße (vegetarisch)
mit Karottensalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do. 12.03. Hackfleischbällchen in Soße „Holländische Art“
mit Kartoffeln und Prinzessbohnen
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Häkeln im Trend

Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am
12.03 .2015 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
ein weiterer Häkelnachmittag im Familienzentrum statt.
Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Konfirmationsflohmarkt fällt aus!

Der Konfirmationsflohmarkt, welcher am 07. März im Familienzentrum Homberg (Ohm) stattfinden sollte, muss leider abgesagt werden.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag, 10.03. und 09.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 04. und 18.03.; 01. und 15.04.; 06. und 20.05., 03. und 17.06.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 12.03.; 07.05.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Unsere Jubilare

Frau Irma Metz aus Appenrod wurde 80 Jahre alt

Frau Irma Metz aus dem Homberger Stadtteil Appenrod feierte am 19. Februar 2015 ihren 80. Geburtstag.

Sie beging diesen Festtag in großer Runde mit Familie, Freunden und Bekannten bei Kaffee und Kuchen. Es entwickelte sich eine lebhafte Diskussion über die Geschehnisse in Appenrod und Homberg. Musikalische Untermalung des schönen Nachmittags steuerte der evangelische Posaunenchor Maulbach bei.
Bürgermeister Prof. Béla Dören gratulierte zum Geburtstag im Namen des Magistrats. Ortsvorsteher Richard Fleischhauer und Ortsbeiratsmitglied Timo Becker überbrachten Glückwünsche des Ortsbeirates.

Wir wünschen der Jubilarin alles Gute!

Erika und Franz Schertler aus Homberg (Ohm) sind 50 Jahre verheiratet

Die Eheleute Erika und Franz Schertler aus Homberg (Ohm) sind am 26. Februar 2015 bereits seit 50 Jahren verheiratet.
Franz Schertler (zweiter von links auf dem Foto) nahm die Glückwünsche der Gratulanten zu ihrer Goldenen Hochzeit stellvertretend auch für seine Frau entgegen, die leider an diesem Tag nicht mit feiern konnte.

Zum Jubiläum der Eheleute überbrachten Bürgermeister Prof. Béla Dören die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Vorsitzenden des Kreistages, Ortsbeiratsmitglied Reiner Born gratulierte im Namen des Ortsbeirats (hintere Reihe auf dem Bild).
Wir wünschen dem goldenen Hochzeitspaar alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre!

Ehepaar Börner aus Appenrod feierte Diamantene Hochzeit

Waltraud und Alfred Börner aus dem Homberger Stadtteil Appenrod feierten am 19. Februar 2015 ihre Diamantene Hochzeit.
Im Kreise ihrer großen Familie verbrachten sie einen sehr schönen Nachmittag, den der evangelische Posaunenchor Maulbach mit einem Ständchen schmückte.

Für die Stadt Homberg (Ohm) gratulierten Bürgermeister Prof. Béla Dören, Ortsvorsteher Richard Fleischhauer und Ortsbeiratsmitglied Timo Becker. Bürgermeister Dören überbrachte auch die Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten des Vorsitzenden des Kreistages an das diamantene Hochzeitspaar.
Wir wünschen den Jubilaren alles Gute und eine schöne Zeit für die weitere gemeinsame Zukunft!

- Anzeigen -

Unser Team braucht Verstärkung!

Zum 01.04.2015 suchen wir in Teilzeit Verstärkung in den Bereichen Betreuung, Hauswirtschaft und Pflege.

Erfahrung in der Pflege sowie Führerschein Klasse B sollten vorhanden sein.

info@pflegeteam-pro-senior.de

Pflegeteam Pro Senior

Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen

"Tagestreff"

in Homberg (Ohm)

Marburgerstrasse 57a,

Tel. 06633-6433840

Abrechnung mit allen Kassen
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, 04.03.2015
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Donnerstag, 05.03.2015
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Freitag, 06.03.2015
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Samstag, 07.03.2015
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Sonntag, 08.03.2015
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Montag, 09.03.2015
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Dienstag, 10.03.2015
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Mittwoch, 11.03.2015
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Schulnachrichten

Amtliche Bekanntmachung der Grundschule Homberg

Aufgrund des Hessischen Schulgesetzes werden mit Beginn des neuen Schuljahres alle Kinder, die in der Zeit vom 02.07.2008 bis einschl. 01.07.2009 geboren sind, schulpflichtig.
Der Schüler hat die Grundschule zu besuchen, in deren Schulbezirk er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat.
Noch **nicht** schulpflichtige Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Nummer 06633/814 in der Zeit vom 09.03. bis 11.03.2015 (10.00 - 13.00 Uhr).
Alle Kinder der Stadt Homberg, die in diesem Jahr schulpflichtig werden und noch **keine** schriftliche Einladung für die Anmeldung erhalten haben, bitte ich ebenso telefonisch unter der Nummer 06633/814 zum o.a. Termin anzumelden.

Ohmtalschule Homberg

Homberg (Ohm). Als rechtsradikale Liedzeilen vor einigen Jahren in einem schalldicht umgebauten Schweinestall in Kirtorf gegrölt werden, hoben etliche der kahlköpfigen Konzertbesucher die Arme zum Hitlergruß, schrien „Sieg Heil" und grölten fröhlich mit.

Die heimlich gefilmten Aufnahmen des geheim organisierten Konzertes gelangten später an die Öffentlichkeit und sorgten in ganz Deutschland für Entsetzen. Kirtorfer, Staatsschützer und Polizei hatten das unheimliche Treiben auf dem Grundstück eines Landwirts schon lange argwöhnisch beobachtet. Da die Konzerte jedoch als „private Geburtstagsfeier“ deklariert waren, waren ihnen lange Zeit die Hände gebunden.
Acht Jahre lang hat der Under-Cover-Filmemacher mit dem Pseudonym Thomas Kuban in der rechten Szene recherchiert, ist durch ganz Europa gereist und hat mit einer versteckten Knopfloch-Kamera den braunen Spuk auf Konzerten gefilmt, auf denen volksverhetzende, antisemitische und fremdenfeindliche Parolen gegrölt werden, wie etwa in Kirtorf. Obwohl er für diese Arbeit sein Leben riskierte, gelang es ihm und Regisseur Peter Ohlendorf nicht, Fördergeld für das gefährliche und wichtige Projekt einzuwerben. Nachdem Ohlendorf den Film bereits vor einigen Jahren auf Einladung des Aktionsbündnisses gegen Rechts in Kirtorf gezeigt hatte, ist es der Ohmtalschule in Homberg nun gelungen, Film und Regisseur erneut in die Region zu holen. Am Montag, 16. März, wird der fast 90-minütige Streifen „Blut muss fließen - Undercover unter Nazis“ um 19 Uhr in der Aula der Schule gezeigt. Daran schließt sich eine Podiumsdiskussion an, an der neben Ohlendorf auch Mitglieder des Aktionsbündnisses gegen Rechtsextremismus in Kirtorf, Gerd Ochs vom Aussteigerprogramm Ikarus und Frau Lucas vom Jugendamt teilnehmen. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostet 3 Euro Eintritt. Schüler haben freien Eintritt. In Homberg können Karten im Vorverkauf erworben werden in den Geschäften „Die Buchhandlung“ und Schreibwaren Repp sowie in der Schul- und Stadtbibliothek.
An der Ohmtalschule (OTS) beschäftigen sich Schüler und Lehrer bereits seit einiger Zeit mit den früheren rechten Umtrieben in Kirtorf. So wurde die Ausstellung zum Thema des Aktionsbündnis gegen Rechtsextremismus in Kirtorf kürzlich in der Aula gezeigt und Inhalte im Politik- und Geschichts-Unterricht der höheren Jahrgangsstufen besprochen. Vom 2. bis zum 13. März ist die Ausstellung des Aktionsbündnis, das sich als Reaktion auf die rechten Konzerte in Kirtorf gründete und das Motto „Kirtorf bleibt bunt!“ prägte, nun erneut in der Aula zu sehen. Während dieser Zeit soll die Schau unter anderem von den Abschlussklassen besucht werden, die Anfang März zu einer Fahrt zur Gedenkstätte Buchenwald aufbrechen. Es ist bereits seit vielen Jahren Tradition, dass alle Abschlussklassen der OTS das ehemalige Konzentrationslager bei Weimar besuchen und sich im Unterricht mit der Aufarbeitung dieses dunkelsten Kapitels deutscher Geschichte beschäftigen.
Aus diesem Grund wird „Blut muss fließen“ einen Tag nach der öffentlichen Aufführung am Dienstag, 17. März, vormittags noch einmal in der Schule gezeigt - diesmal allerdings nur für Schüler der Klassen 8 bis 10. Auch an diese Vorstellung wird sich eine Podiumsdiskussion anschließen. (si)

Ohmtalschule

Ohmtalschüler meistern Projektprüfung

(Drl) 14 Schülerinnen und Schüler der 9. Hauptschulklasse der Ohmtalschule mussten sich vor kurzem im Rahmen der Prüfung zum Hauptschulabschluss einer Projektprüfung stellen. Sie waren aufgefordert ein geeignetes Gruppenthema zu finden, zu recherchieren und Informationen zu bündeln, um das gewählte Thema schließlich vor einer mehrköpfigen Prüfungskommission in einer 20-minütigen Präsentation vorzustellen.
Die Interessen der Schülerinnen und Schüler waren zunächst breit gefächert, sie wählten letztendlich Inhalte aus der Berufswelt. So erstellte eine Gruppe ein Modell einer Hundehütte im Maßstab 1:3, informierte während des Vortrags über Materialien, benutzte Werkzeuge, präsentierte eine Kostenberechnung und stellte den Berner-Sennen-Hund vor. Eine andere Gruppe informierte sich über die Ernährung von jugendlichen Schülern und bereitete beispielhaft die fünf Tagesgerichte vom schülergerechten Frühstück über Zwischenmahlzeiten bis zum Abendbrot zu. Die Kartoffel begeisterte nicht nur die dritte Schülergruppe. Als tolle Knolle vorgestellt, konnte die Gruppe auch die Prüfungskommission von den Vorzügen der Kartoffel als Hauptnahrungsmittel in Vor-, Haupt-, und Nachspeisen sowie als Retter in schwierigen Zeiten überzeugen. Auch die Schüler der vierten Gruppe präsentierten sich als kundige Köche. Sie bereiteten ein wohlschmeckendes fünfgängiges italienisches Menü zu und verbanden Landeskunde mit geschichtlichem Wissen über einzelne Gerichte.
Die besten Leistungen zeigten folgende Schülerinnen und Schüler, sie schlossen ihre Prüfung mit der Note 2 ab: Chantal Depoi, Kathrin Propp, Matteo Bonu, Piero Hackel und Johannes Schepp. Als zweiter Prüfungsteil der Abschlussprüfung folgen nun nach den Osterferien die schriftlichen und landesweit einheitlichen Arbeiten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, die zwischen dem 18. und 24. Mai geschrieben werden.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 14
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 27.03.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am **Montag, den 09. März 2015** zusammenkommen. Das Treffen beginnt um **19.30 Uhr** im Hotel Güntersteiner Hof in Homberg/Ohm. Alle Betroffene sind herzlich willkommen. Bei Fragen können sie sich gerne an Carmen Rotter, 06633/64078 oder Sonja Köhler, 06633/642911 wenden.

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Neuer Ausbilder für das Schlagwerk im Blasorchester

Das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) konnte einen neuen Ausbilder für das Schlagwerk finden. Mit Pierre Reinhardt konnte hier ein sehr guter Ausbilder gefunden werden, welcher unter anderem ein drei jähriges Studium am Drummer's Collektive in New York City und ein Aufbaustudium an der Hochschule für Musik in Frankfurt am Main besucht hat. Das Besuchen vieler weiterer Kurse und Mitwirken unter anderem am Staatstheater Wiesbaden, im Landestheater Detmold oder der Frankfurter Oper, zeichnen Pierre Reinhardt als erfahrenen Ausbilder aus. Seit 1988 bietet er bereits Unterricht am Schlagwerk, wozu auch das Drumset und die Percussions gehören, an. Dabei möchte er stets bei Anfängern den Spaß an der Musik wecken und den Fortgeschrittenen die Möglichkeit geben, eine fundamentale Fertigkeit zu erzielen.

Jeder Schüler soll dabei individuell gefördert werden.
Somit ist die Ausbildung sowohl für neue Musiker, welche erst das Schlagwerk erlernen möchte genauso interessant, wie für Musiker, welche bereits Erfahrungen im Schlagwerk haben. Der Unterricht im Blasorchester wird ab April beginnen und findet jeweils samstags in den Übungsräumen des Blasorchesters statt. Wer Interesse daran hat, sollte Kontakt mit dem Blasorchester unter www.mehr-als-musik.de aufnehmen. Dort finden sich alle weiteren Kontaktmöglichkeiten und Telefonnummern.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

JFV Ohmtal Homberg e.V.

Schreinerei Weber GmbH & Co. KG unterstützt die F-Jugend des JFV Ohmtal
Während der laufenden Hallensaison übergab Stefan Weber, teilhabender Geschäftsführer der Schreinerei Weber GmbH & Co. KG, Homberg/Ober-Ofleiden, neue Trikots, Shorts und Stutzen an die F-Jugend-Mannschaft des JFV Ohmtal Homberg. Stefan Weber war es ein besonderes Anliegen den heimischen Jugendfußball zu unterstützen, da auch sein ältester Sohn Paul Weber bereits fußballerisch aktiv ist. Durch die Spende des Trikotsatzes möchte er zumindest einen Teil dazu beitragen, dass den Kindern die Möglichkeit gegeben werden kann, auch zukünftig, in Homberg und Umgebung den Fußballsport betreiben zu können.
Die Übergabe der Trikots fand in der Turnhalle der Ohmtalschule in Homberg statt, wo die Trainer der F-Jugend, Sven Morneweg, Jens Kehl, Thorsten Fuhrmann und Alexander Stock sich im Namen des gesamten Teams recht herzlich beim Sponsor bedankten.

Hintere Reihe: Sven Morneweg (Trainer), Alexander Stock (Trainer), Finn Müller, Maurice Fina, Lasse Morneweg, Ali Kemal Gül, Berkant Gül, Matteo Coiro, Jakob Tögel, Sven Krämer, Nico Fuhrmann, Thorsten Fuhrmann (Trainer), Stefan Weber (Sponsor), Jens Kehl (Trainer)
Vordere Reihe: Jan Paul Metz, Yorick Stock, Kaya Yavuz, Joshua Schmied, Paul Weber, Sedef Gül, Veyselcan Anik
Es fehlen: Leonie Haumann, Elias Löchel, Hendrik Frick, Tom Wolf, Marlene Kehl, Arne Löchel, Nils Schäfer, Aaron Köhler, Henrik Strauch, Luca Liehr, Jon Lather, Laurine Fina, Natanael Berhanu

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Obst- und Gartenbauverein Homberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 20. März 2015, 19.00 Uhr
im Frankfurter Hof in Homberg

Alle Mitglieder, deren Familienangehörige sowie Freunde und Gönner des Vereins werden zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassenwartin
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Teilneuwahl des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Veranstaltungen 2015
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Nach dem offiziellen Teil findet wieder unsere Tombola statt.
Anträge zur Ergänzung der Tagesordnungspunkte sind schriftlich bis zum 13.03.2015 an den 1. Vorsitzenden Gerhard Oberer, Goethestraße 23, 35315 Homberg einzureichen.

NABU-Gruppe Homberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Freitag, den 27.03.2015 um 19.30Uhr** in die Pletschmühle in Homberg
Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Rechners
4. Aussprache zu den Punkten 2, 3
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung von Vorstand und Rechner
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Neuwahl der Kassenprüfer
9. Verschiedenes - z. B. Renaturierungsmaßnahmen in der Kirschenallee / Pflanzung von Bäumen des Jahres

Anträge, die in der Versammlung behandelt werden sollen, sind bis zum 15. März in schriftlicher Form beim Vorstand abzugeben.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SG Germania Homberg

Einladung

aller Mitglieder
der Sportgemeinschaft Germania Homberg 1911 e.V. zur

Jahreshauptversammlung

über das Rechnungsjahr 2014

Termin: Freitag, den 06.03.2015
Ort: Sportheim SG Germania Homberg
An der Altenstadt
Beginn: 20.00 Uhr
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht Abt. Fußball -Senioren-
5. Jahresbericht des Jugendleiters
6. Jahresbericht Abt. Fußball -Alte Herren-
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 27.02.2015 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Hartmut Höck, Zum freien Hof 3, 35315 Homberg / Ohm vorliegen.

gez. Hartmut Höck
- 1. Vorsitzender -

Silcherchor Homberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Silcherchor Homberg 1856 e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich zu seiner Jahreshauptversammlung am
Donnerstag, 12.03.2015 um **20:00 Uhr**
in die **Gaststätte „Ohmtalschänke“**
in Ober-Ofleiden ein. Anträge zur Versammlung müssen rechtzeitig vor Versammlungsbeginn bei den Vorsitzenden Andrea Deeg oder Daniela Jensen eingegangen sein.

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Rechnerin
6. Bericht des Chorleiters
7. Aussprache zu den Punkten 3 bis 6
8. Bericht der Kassenprüferinnen
9. Entlastung von Rechnerin und Vorstand
10. Anträge / Verschiedenes

Achtung: geänderter Probenort!

Die Probe am Donnerstag, den **05. März 2015** findet nicht wie gewohnt im Familienzentrum, sondern im **Gemeindehaus** gegenüber der evangelischen Kirche statt.
Der Silcherchor bedankt sich herzlich bei dem Pfarrerehepaar Schrag für die spontane Zusage und „kurzfristige Unterbringung“!

Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, dem 22.02.2015 hatte der Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e. V. ins Hotel Güntersteiner Hof zur Jahreshauptversammlung eingeladen.
Die 1. Vorsitzende Magda Linker eröffnete die Versammlung mit einem kurzen Jahresrückblick auf die Aktivitäten des Vereins: U. a. wurden im Laufe des Jahres am Vereinsbiotop Steinernes Kreuz in Schadenbach ein zusätzliches Insektenhotel aufgestellt.
In Zusammenarbeit mit der OVAG, der UNB und dem örtlichen Bauhof wurde ein Storchennest in der Gemarkung Nieder-Gemünden errichtet.
Die jährliche Biotoppflege der Wiesen in Schadenbach hatte Tom Diegel übernom-men. Diese Aufgabe wird er auch in 2015 fortführen.
Zäune entlang der Vereinsgrundstücke wurden von Kurt Wehrwein und Gerhard Deubel mit Motorsensen freigeschnitten.
Stellvertretend für den Verein hatte Günter Linker an verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen. Des Weiteren wurde von ihm bei den örtlichen Kreditinstituten auch für das kommende Geschäftsjahr wieder Fördergelder aus dem Gewinnsparverein beantragt.
Bernd Rohrmoser hat auch im vergangenen Jahr erneut die Nistkästen des Vereins in der „Harthschlucht“ und am „Freien Mann“ gereinigt und repariert.
Rechner Günter Linker gab den Kassenbericht und bilanzierte die Ein- und Ausgaben des Vereins. Die Kassenprüfer Bernd Rohrmoser und Kurt Wehrwein hatten die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Entlastung.
Als Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2015 wurden Begehungen der vereinseigenen Biotope und deren weitere Verwendung in Erbenhausen genannt.
Fördergelder sollen in diesem Jahr zur Teichbiotoppflege verwendet werden.
In Zusammenarbeit mit Revierförsterin Claudia Mävers sollen Baumfällarbeiten an der „Kuhtränke“ in Schadenbach erfolgen. Frau Mävers wird beim Verkauf des Holzes behilflich sein.
Bereits in Arbeit ist eine Umwandlung von ehemaligen Fischteichen in Amphibienteiche.
Zudem ist geplant weitere Nistkästen anzuschaffen und aufzuhängen.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

VdK Ortsgruppe Homberg (Ohm)

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Wie bereits in der schriftlichen Einladung mitgeteilt, findet die diesjährige Mitgliederversammlung am

Samstag, den 14. März 2015, um 16.00h

im »Güntersteiner Hof« statt.
Die Tagesordnung im Einzelnen ist wie folgt vorgesehen:
01) Eröffnung und Begrüßung - Totengedenken - Genehmigung der Tagesordnung
02) Erstattung der Berichte
a) Geschäftsbericht des Vorsitzenden
b) Bericht der Betreuerin
c) Kassenbericht des Kassenführers
d) Revisionsbericht
03) Aussprache zu den Berichten
04) Entlastung des Vorstandes
05) Wahl des Wahlausschusses
06) Wahl des Ortsverbandsvorstandes
Vorsitzende/r
Stellvertretende/r Vorsitzende/r
Kassenführer/in, Stellvertreter/in
Schriftführer/in
Vertreterin der Frauen
Juniorenvertreter
Beisitzer
07) Wahl der Ortsverbandsrevisoren und Ersatzrevisoren
08) Wahl der Delegierten Kreisverbandstag
09) Beratung und Beschlussfassung vorliegender Anträge
10) Verschiedenes
Ein gemeinsames Essen beendet die Versammlung. Um Anmeldung bis zum 12..03.2013 unter Tel. 06633/1306 oder 06429/7002 wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Appenrod

Generalversammlung

Am **Samstag, den 07.03.2015 um 20 Uhr** findet im Schulungsraum des DGH Appenrod die diesjährige Generalversammlung unseres Vereins statt.
Die Tagesord?nung für die Versammlung sieht wie folgt aus:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Verlesen des Vorjahresprotokolls
4. Tätigkeitsbericht des Wehrführers
5. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
6. Tätigkeitsbericht des Jugendfeuerwehrwartes
7. Kassenbericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung von Rechner und Vorstand
10. Neuwahlen
11. Ehrungen / Beförderungen
12. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung zwecks Erweiterung der Tagesordnung müssen vor der Versammlung schriftlich beantragt werden.
Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder der FFw Homberg-Appenrod e.V. und ganz besonders der Ju?gendfeuerwehr Appenrod recht herzlich eingeladen

Landfrauenverein Bleidenrod

und alle Bürger

Einladung

Die Landfrauen Bleidenrod laden die Mitglieder und alle Bürger zur **Wirbelsäulengymnastik** ins DGH nach Bleidenrod ein.
Start ist am 12.03.2015 um 20:15 Uhr.
Der Kurs umfasst 10 Stunden.
Die Kursgebühr beträgt 32.- Euro.
Wir bitten Hallenturnschuhe und Gymnastikmatten mitzubringen!
Ein Pezziball ist für jede 3. Stunde ebenfalls erforderlich.

Der Verein freut sich auf Euer Kommen und wünscht allen Teilnehmer viel Spaß.

Obst- und Gartenbauverein Bleidenrod

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 21. März findet um 20 Uhr** im DGH in Bleidenrod die 26. Ordentliche Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Bleidenrod statt. Hierzu werden alle Mitglieder des Vereins und die, die es werden wollen, recht herzlich eingeladen.
Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Tätigkeitsbericht durch den Vorsitzenden
6. Kassenbericht durch den Rechner
7. Antrag auf Entlastung von Rechner und Vorstand durch die Kassenprüfer
8. Wahl eines neuen Kassenprüfers
9. Vereinsaktivitäten
10. Verschiedenes

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand

Landfrauenverein Büßfeld

Termine März 2015

09.03.2015	Montag Osterkranzwickeln bei Christel Schweißguth ab 14.00 Uhr
11.03.2015	Mittwoch Wir möchten alle Mitglieder zu unserer 50. Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr im DGH Büßfeld recht herzlich einladen.
23.03.2015	Montag findet um 18.00 Uhr ein Vemmina-Abend statt. Ort: Vemmina Schulungsraum, Bleidenröder Str. Interessierte, auch nicht Landfrauen melden sich bitte bis zum 20.03. 2015 bei Waltraud Diehl II an. Tel. 06633/7461 Der Unkostenbeitrag für diesen Abend beträgt 10 EUR pro Person

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Klarer Sieg für Büßfelds 1. Mannschaft

Im Heimspiel gegen ersatzgeschwächte Gäste kam Büßfelds erste Mannschaft zu einem klaren Sieg.

Bezirksliga

TTG Büßfeld - SV Odenhausen 9 : 2

Gegen ersatzgeschwächte Gäste kam die TTG zu einem klaren 9:2 Erfolg. Einen rabenschwarzen Tag hatte Büßfelds Nr. 1 Daniel Schönfelder erwischt, der sich in beiden Einzeln nach hartem Fight knapp geschlagen geben musste.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl/Kotthoff 1, Schönfelder/Beyer, M. 1, Habermehl / Winkler, U. 1 Schönfelder, Kräupl 2, Kotthoff 1, Habermehl 1, Winkler, U. 1,Beyer,M. 1

1. Kreisklasse

TTC Ilsdorf/Lardenbach II - TTG Büßfeld IV 9 : 2

Mit nur 5 Spielern musste man die Reise zum Tabellenvierten antreten. So war es schon klar, dass man in Lardenbach nicht punkten würde. Hakan Delibas und Benjamin Herrmann sorgen für die beiden Punkte der TTG.

Für Büßeld spielte:

Schlosser/Räther, Delibas,H./Schmidt,J. Schlosser, Räther, Delibas, H. 1, Schmidt, J. Herrmann 1

TTG Kirtorf-Ermenrod IV - TTG Büßfeld III 9 : 3

Ebenfalls ersatzgeschwächt musste die dritte Mannschaft man beim Tabellenzweiten antreten. Damit war auch hier klar, dass man keine Punkte mit nach Hause nehmen würde. Zwar wehrte man sich nach besten Kräften, am Ende aber siegte die stärkere Mannschaft.

Für Büßfeld spielte:

Beyer,N./Völzing, Özcan/Reitz, Kehl/Delibas, H. 1, Beyer, N. 1, Völzing, Özcan 1, Kehl, Delibas, Reitz

Ergebnisdienst

Endrunde Schüler A Keisklasse Nord/Süd

TTG Büßfeld - TTG Kirtorf/Ermenrod 9 : 1

Platzierungsrunde Schüler A Keisklasse Nord/Süd

TTC Eudorf/Altenburg - TTG Büßeld II 5 : 5

Vdk Büßfeld- Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 14. März 2015 um 12.00Uhr im Landgasthof Fleischhauer, Büßfeld.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gemeinsames Mittagessen
3. Totengedenken
4. Rückblick auf das Lahr 2014
5. Bericht der Kassenprüferin
6. Bericht der Revisoren
7. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Mitglieder mit ihrem Partner,Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

KiGo Deckenbach

In eigener Sache

Leider wurde der letzte Kindergottesdienst nur von drei Kindern aus Dekkenbach besucht. Für uns Organisatorinnen stellt sich daher die Frage, woran das liegt. Ist fehlendes Interesse das Problem, oder müssen wir unsere Termine effektiver mitteilen? Für Deckenbach gibt es seit einem halben Jahr einen E-Mail-Verteiler, über den Termine und Neuigkeiten kommuniziert werden. Die Erfahrungen sind sehr positiv, deshalb können sich jetzt alle interessierten Eltern in den Verteiler eintragen. Schickt einfach eine E- Mail an nora.weitzel@web.de. Bis Ostern haben wir uns noch zwei Termine vorgemerkt:

Samstag, den 07.03.2015, um 10.30 Uhr im Gemeinderaum Deckenbach und

Samstag, den 21.03.2015, um 10.30 Uhr im Gemeinderaum Deckenbach.

Bei diesen Terminen schauen wir, wieviele Kinder kommen werden. Derzeit stehen Aufwand und Vorbereitungszeit in keiner Relation zur Besucherzahl. Bleibt der Kindergottesdienst so schlecht besucht, können wir ihn leider nicht mehr weiterführen. Wir würden uns sehr auf mehr Kinder freuen, vor allem auf die Büßfelder Kinder, auch wenn Heike nicht mehr teilnimmt.

Die Organisatorinnen Sylvia Aubel & Nora Weitzel

Oldtimerfreunde Deckenbach

Mitgliederversammlung 2015

Der Vorstand der Oldtimerfreunde Deckenbach e.V. lädt hiermit alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2014 am

Montag, den 9. März 2015 um 20 Uhr

in den Jugendraum K3 recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Kassierer
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Entlastung der Kassenprüfer
8. Vorstandswahl
9. Verschiedenes

Wir treffen uns bereits um **19 Uhr** um gemeinsam die Gulaschsuppe für unsere Oldtimerausstellung zu verkosten.

Der Vorstand

TSG Deckenbach

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 07.03.2015,** findet die Jahreshauptversammlung der TSG Deckenbach des Geschäftsjahres 2014 im Sportheim statt. Beginn ist um 1**9:30 Uhr**, die Tagesordnungspunkte werden zu Beginn der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Obst- und Gartenbauverein Haarhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Liebe Mitglieder,die Jahreshauptversammlung 2015 des Obst- und Gartenbauvereins Haarhausen findet

am **Freitag, den 20. März um 19:30 Uhr**

im Dorfgemeinschaftshaus in Haarhausen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes Peter Drößler
3. Bericht der Schriftführerin Johanna Weber
4. Bericht der Rechnerin Nadine Grünberg
5. Bericht der Kassenprüfer Peter Städler und Elisabeth Pfeffer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Wahlen zum Vorstand
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder und deren Partner sind herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Versammlung beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen und endet mit der traditionellen Verlosung.

Peter Drößler, 1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Maulbach

Jagdgenossenschaftsversammlung

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Maulbach lädt alle Jagdgenossen zu der am

Samstag, dem 21. März 2015 um 19.00 Uhr
in der Gaststätte „Pein's Eck", Wäldershäuser Str. 8

stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1) Begrüßung
2) Totenehrung
3) Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
4) Verlesung der Niederschrift der Genossenschaftsversammlung vom 15.03.2014
5) Bericht des Jagdvorstandes
6) Kassenbericht
7) Prüfungsbericht des Vorsitzenden des Genossenschaftsausschusses
8) Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführers
9) Verwendung des Jagdertrages
10) Bericht des Jagdpächters
11) Auflösung des Jagdpachtvertrages - Neuverpachtung ab dem 01.04.2015
12) Beschlussfassung über eine neue Satzung
13) Ergänzungswahlen für den Jagdvorstand
14) Verschiedenes

Gemäß § 8 der Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach wird darauf hingewiesen, dass bei rechtzeitiger und ordnungsgemäßer Ladung jede Genossenschaftsversammlung
beschlussfähig ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Genossen.

Gemäß § 9 der Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach kann sich jeder Genosse durch ein mit schriftlicher Vollmacht versehenes Kind, seinen Ehegatten, einen Elternteil oder einen anderen Genossen vertreten lassen, sofern diese voll geschäftsfähig sind.

Hinweis: Das Jagdkataster sowie die aktuelle Satzung und der Entwurf einer neuen Satzung für die Jagdgenossenschaft Maulbach liegen vom 04.03.2015 bis zum 18.03.2015 beim Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), Rathaus Zimmer 0.1, zur Einsichtnahme aus. Ebenso beim Jagdvorsteher Günter Liehr, Kirtorfer Str. 3, Maulbach nach Terminabsprache.

Der Jagdvorstand
der Jagdgenossenschaft Maulbach

KSG Maulbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder und Ehrenmitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 07. März 2015, Beginn 20.00 Uhr
in der Gastwirtschaft „Dorfschänke Metz“

eingeladen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht 1. Vorsitzender
4. Tätigkeitsbericht der einzelnen Spaten
5. Bericht Kassenverwalter
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung Rechner und Vorstand
8. Neu- bzw. Ergänzungswahlen
9. Ehrungen
10. Veranstaltungen
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 05. März 2015 schriftlich an den 1. Vorsitzenden eingereicht werden!

Landfrauenverein Maulbach

Termine

04.03. 19:30 Uhr	Treffen im ev. Gemeindehaus
11.03. 15:00 Uhr	Einladung zum 60. Geburtstag von Wilma im ev. Gemeindehaus
26.03. 19:00 Uhr	Wohlfühlabend mit Fr. Stromberg Rössl im ev. Gemeindehaus
08.04. 19.30 Uhr	Treffen im ev. Gemeindehaus
22.04.	Fahrt zu Adler mit Ausflug
29.04. 19:30 Uhr	letztes Treffen im ev. Gemeindehaus
ab 06.05.	jede Woche Lauftreff um 19:30 Uhr an der Mauer

Soundhaufen Maulbach

VB quer - a cappella im Vogelsberg

Wer den Slogan „a cappella im Vogelsberg“ hört, denkt sicherlich sofort an VB quer, die im Jahr 2003 ins Leben gerufene Konzertreihe des Soundhaufen Maulbach. In diesem Jahr lädt der Soundhaufen am **Sonntag, den 15. März, um 19 Uhr in die Sporthalle nach Nieder-Ofleiden** ein.

Um Chören mit jungen Sängerinnen und Sängern aus der Region die Möglichkeit zu geben, vor größerem Publikum aufzutreten, ist in diesem Jahr der „Junge Chor St. Antonius“ aus Rüdigheim der Einladung des Soundhaufens gefolgt und hat diese Chance ergriffen. Der Chor hat zurzeit etwa 21 Mitglieder und steht unter der Leitung von Dr. Paul Lang. Zu seiner umfangreichen Historie zählen neben der Mitwirkung bei Festgottesdiensten innerhalb der Gemeinde auch internationale Chorbegegnungen, die u. a. nach Russland, in die Schweiz und in die Niederlande führten.

Des Weiteren ist das Vokalensemble Vocalicious zu Gast. Die neun Frauen sind eine Gruppe der Musikschule Bad Nauheim und stehen unter der Leitung von Ariane Treffler. In ihrem Repertoire finden sich Stücke aus dem Bereich Pop und Jazz, aber auch Klassisches. Das junge Ensemble begeisterte seine Zuhörer zuletzt während dem Jugendstilfestival in Bad Nauheim. Auf dem Chorfest im Hessenpark im Juni 2014 entstand der Kontakt zum Soundhaufen. Der tolle Klang dieses Ensembles wird mit großer Sicherheit auch die Zuhörer von VB quer bewegen und verzaubern.

Natürlich hat auch der Soundhaufen Maulbach mit Dirigent Uwe Henkhaus seine Probenzeit wieder gut genutzt, um dem Publikum in gewohnter Art und Weise einen kurzweiligen Abend zu ermöglichen. Die Gäste werden mit kurzen Ansagen über Hintergründe oder Texte der Stücke informiert. Während des bunten Programms werden die Zuhörer z. B. zu einem „Haus am See“ geführt, bekommen erläutert, „Wenn Worte meine Sprache wären“ und werden mit „Wunder geschehn“ zum Nachdenken angeregt. Ein Abstecher zu William Shakespeare ist vorgesehen und auch Stücke - einfach nur fürs Herz - werden zu hören sein.

Der Kartenvorverkauf findet statt bei Dorfschänke Metz in Maulbach, Schreibwaren Repp in Homberg/Ohm, der ärtzl. Gemeinschaftspraxis in Kirtorf, telefonisch unter 0 66 33-62 71 oder per Mail über info@soundhaufen.de.

Soundhaufen

Vocalicious

VDK Ortsgruppe Maulbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder des VdK Ortsverbands-Maulbach werden zur Jahreshauptversammlung mit Partner und Begleitpersonen

am 14. März 2015 um 19:00 Uhr in Pein`s Eck

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein recht herzlich eingeladen.

Herzlich willkommen sind auch Freunde und Gönner.
Die Tagesordnung wird vor der Versammlung bekannt gegeben.

Sportverein Ober- Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des SV Ober-Ofleiden lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 7. März 2015, um 20 Uhr** in die Gaststätte Krick „Ohmtalschänke“ in Ober-Ofleiden ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzeden
4. Abteilungsberichte mit Aussprachen
5. Kassenbericht mit Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Terminkalender 2015

07. März 2015	Jahreshauptversammlung, DGH Schadenbach
22. März 2015	FDV der KV-Jugenleiter, Ockstadt
28. März 2015	26. LV-Tag Thüringen in Schlotheim
10. April 2015	Monatsversammlung GZV Schadenbach, DGH
11.-12. April 2015	BDRG-Zuchtbuchtagung in Bad Sassendorf
25. April 2015	FDV LV Hessen-Nassau, Leidhecken
24. - 26. April 2015	Bundestagung Ziergeflügel, Hilders/Rhön

26. April 2015	JHV LV Hessen-Nassau, Ostheim
30.4. - 03. Mai 2015	178. Bundesversammlung in Suhl/Thüringen
17. Mai 2015	FDV KV Alsfeld-Lauterbach, Groß Felda, ZA
6. Juni 2015	LV-Jugendtag Thüringen, Gera
20. Juni 2015	LV-Jugendtag Hessen-Nassau, ZA Erlenbruch(Offenbach)
4. Juli 2015	LV-Zuchtbuch Thüringen und Schulung, Elxleben/Arnstadt
12. Juli 2015	Grillen des GZV Schadenbach, nähere Angaben folgen
8. August 2015	10. VdT-Meeting, Berlin
6. September 2015	Jugendleiter Herbsttagung, Ockstadt
11. September 2015	Monatsversammlung GZV Schadenbach DGH
1. - 4. Oktober 2015	25. Wassergeflügelschau Meiningen
17. - 18. Oktober 2015	134. Deutsche Junggeflügelschau Hannover; Messe
24. - 25. Oktober 2015	26. Gruppenschau Schadenbach-Alkersleben, DGH
31.10.-01. November 2015	HSS der Kraienköppe und deren Zwerge, Feldatal, Halle
7. - 8. November 2015	49. LV-Schau Thüringen, angeschlossen LV-Jugendschau, Erfordia-Schau und LV-Zuchtbuchschau, Messe Erfurt
13. - 15. November 2015	28. EE-Schau Metz/Frankreich
14. - 15. November 2015	Lokalschau des K1TZV H273 Ober-Gleen, Reithalle Lokalschau des GZV Burg- u. Nieder-Gemünden ebenso Lokalschau des GZV Homberg/Ohm, Stadthalle angeschlossen GSS Kurhessen der Thürineer Farbentauben Sonderschau der Thüringer Barthühner und deren Zwerge und GSS der Thüringer Farbentauben Barchfeld/Werra
28.-29. November 2015	Allgemeine Schau des RGZV Groß Felda, angeschlossen Vogelsberger Entensonderschau, Feldahalle Lokalschau des KZTV Groß Eichen, Sellnrod DGH LV-Hessen LV-Jugendschau Haiger-Sechshelden
4. - 6. Dezember 2015	119. Lipsia-Schau, angeschlossen 64. VdT-Schau, 31. Bundesziergeflügelschau, Leipzig Messe
10. Dezember 2015	Jahresabschlußfeier GZV Schadenbach, DGH
12. - 13. Dezember 2015	35. Vogelsberger Taubenschau, Nieder-Ohmen, ZA Kreisschau des Ilmkreises in Gräfenroda HSS der Thüringer Farbentauben Seligenstadt
19. - 20. Dezember 2015	97. Nationale Bundessiegerschau, angeschlossen 52. Bundesineendschau, 42. VHGW-Schau u. 87. Deutsche Zwerghuhnschau Dortmund, Westfalenhalle
30. - 3 Januar 2016	LV-Hessen LV Schau Riedstadt

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand erinnert noch einmal an die am Freitag, den 06. März 2015 stattfindende Jahreshauptversammlung im DGH zu Schadenbach. Beginn wie immer um 20.00 Uhr.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Werbung bringt Erfolg!

- Anzeige -

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

- Anzeige -

Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink
Bestattungen aller Art
Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst
Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Mittwoch, 4.3.
19.30 Uhr Weltgebetstag-Generalprobe in der Stadtkirche

Freitag, 6. März
19.00 Uhr Weltgebetstag-Gottesdienst in der Stadtkirche;
anschl. gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus
19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg
Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
19.30 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Samstag, 7.3.
09 - 13 Uhr Vorkonfirmandengruppe 1 im Gemeindehaus
16.00 Uhr Musical-Probe nach Absprache

Sonntag, 8. März

Okuli
09.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 9.3.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus
20.00 Uhr Elternabend für die diesjährigen Konfirmandeneltern im Gemeindehaus

Weltgebetstag „Begreift ihr meine Liebe?“

Weltweit feiern am ersten Freitag im März Frauen unterschiedlicher Konfessionen einen Gottesdienst, der nach einer gemeinsamen Ordnung zusammengestellt ist. In jedem Jahr stellt sich ein anderes Land vor, in diesem Jahr kommt die Weltgebetstagsordnung von den Bahamas.
Der Karibik-Inselstaat besteht ca. 700 Inseln, von denen nur wenige bewohnt sind. Traumstrände, Tauchparadies, karibische Gelassenheit - all das fällt uns bei den Bahamas ein. Die Frauen des Weltgebetstagskomitees der Bahamas schildern uns jedoch nicht nur die sonnigen Seiten, sondern berichten auch von den Problemen des Inselstaates. Unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe“ und der Geschichte der Fußwaschung wird das Vertrauen der Frauen der Bahamas zu Gottes Freundlichkeit und Liebe deutlich gemacht.
Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt ganz herzlich ein zu einem bunten und fröhlichen Gottesdienst mit rhythmischen Klängen aus der Karibik. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Imbiss mit landestypischen Spezialitäten im Ev. Gemeindehaus an der Stadtkirche.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, den 5. März 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, den 8. März 2015
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die Gefängnisseelsorge)

Weltgebetstag

Freitag, den 6. März 2015
19 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
Am Freitag den 6. März feiern wieder Frauen in der ganzen Welt den Weltgebetstag. Bei uns bereiten sich diesmal die Appenröder Frauen darauf vor und laden am Freitag, den 6. März um 19 Uhr zum Gottesdienst in die Appenröder Kirche ein. Anschließend gibt es wieder ein Zusammensein im Dorfgemeinschaftshaus, bei dem Speisen angeboten werden von den Bahamas, dem diesjährigen Weltgebetstagsland..
Dorfwoche
Die Pfarrei Maulbach lädt vom 15. -21. März zu einer Dorfwoche nach Dannenrod ein. Anlass ist das 700-jährige Bestehen des Dorfes Dannenrod.
Zu allen Abendveranstaltungen fährt ein kostenloser Bus.
Abfahrt Appenrod: 19.1o Uhr
Rückkehr nach Schluss der Veranstaltung.
Das Programm siehe Ev. Kirchengemeinde Dannenrod!

Evang. Pfarramt Deckenbach

Dienstag, 3. März
20.00 Uhr Probe Weltgebetstagsgottesdienst, Kirche Schadenbach

Donnerstag, 5. März
20.00 Uhr Posaunenchor-Probe im Gemeinderaum

Freitag, 6. März
19.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst in Schadenbach (siehe auch Text)

Samstag, 7. März
9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht in Homberg
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Jugendraum in Deckenbach

Sonntag, 8. März

Okuli
10.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach
Weltgebetstag „Begreift ihr meine Liebe?“
Weltweit feiern am ersten Freitag im März Frauen unterschiedlicher Konfessionen einen Gottesdienst, der nach einer gemeinsamen Ordnung zusammengestellt ist. In jedem Jahr stellt sich ein anderes Land vor, in diesem Jahr kommt die Weltgebetstagsordnung von den Bahamas.
Der Karibik-Inselstaat besteht ca. 700 Inseln, von denen nur wenige bewohnt sind. Traumstrände, Tauchparadies, karibische Gelassenheit - all das fällt uns bei den Bahamas ein. Die Frauen des Weltgebetstagskomitees der Bahamas schildern uns jedoch nicht nur die sonnigen Seiten, sondern berichten auch von den Problemen des Inselstaates. Unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe“ und der Geschichte der Fußwaschung wird das Vertrauen der Frauen der Bahamas in Gottes Freundlichkeit und Liebe deutlich gemacht.
Das Vorbereitungsteam unseres Kirchspiels lädt ganz herzlich ein zu einem bunten und fröhlichen Gottesdienst mit rhythmischen Klängen aus der Karibik. am Freitag, den 6. März, um 19.30 Uhr in Schadenbach. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Imbiss mit landestypischen Spezialitäten.
Jubiläumskonfirmation 2015
Unsere Pfarrei möchte auch in diesem Jahr wieder zur Feier der Konfirmationsjubiläen einladen und freut sich auf das Interesse, der Damen und Herren, die ihre Silberne, Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation feiern möchten (Konfirmationsjahrgänge 1990, 1965, 1955 und 1950). Bei einem Vorbereitungstreffen sollen der Tag und der Rahmen des Jubiläums abgesprochen werden. Das Treffen findet statt am Montag, den 16. März 2015 um 19 Uhr im Gemeinderaum in Deckenbach. Interessierte aus den Jahrgängen sind herzlich zur Planung eingeladen.
Rauf auf den Berg - Fahrradfreizeit für Kinder von 8 - 12 Jahren
Die Ev. Jugend des Dekanats Alsfeld bietet für alle Kinder von 8 - 12 Jahren vom 25. - 31. Juli 2015 eine Fahrrad-Freizeit bei Grebenhain (Vogelsbergkreis) an.
Das Freizeitheim „Reinhold-Juling-Haus“ liegt direkt am Vogelsberger Radweg und ist idealer Ausgangspunkt für Fahrradtouren z.B. ins Freibad oder auf den Hoherodskopf mit Besuch der Sommerrodelbahn. Angeboten werde: Kreatives, Freizeitsport, Basteln, Musik, freie Zeit, Rätsel- und Turnierspiele u.v.m.
Nähere Informationen bei Dekanatsjugendreferent Holger Schäddel, Tel. 06633 642163, oder per Mail: homberg@ev-jugend.de.
Flyer zur Anmeldung liegen auch im Pfarrhaus in Deckenbach!
Unsere Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314). Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 5. März 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)
Weltgebetstag

Freitag, 6. März 2015 in Appenrod:
19 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
Am 6. März feiern wieder Frauen in der ganzen Welt den Weltgebetstag. Bei uns bereiten sich diesmal die Appenröder Frauen darauf vor und laden am Freitag, den 6. März um 19 Uhr zum Gottesdienst in die Appenröder Kirche ein. Anschließend gibt es wieder ein Zusammensein im Dorfgemeinschaftshaus, bei dem Speisen angeboten werden von den Bahamas, dem diesjährigen Weltgebetstagsland. Auch die Dannenröder Frauen sind herzlich eingeladen.

Vorankündigung Dorfwoche:

Sonntag, 15. März 2015, 14.00 Uhr
Evangelische Elisabethkirche Dannenrod
14 Uhr Festgottesdienst
Predigt: Pfr.i.R. Dr. Ulf Häbel, Laubach
Musikalische Gestaltung:
Ev. Singkreis Dannenrod und Ev. Posaunenchor Maulbach; Kai Schlosser (Orgel)

Dienstag, 17. März 2015,
19.30 Uhr DGH
Die Schöpfung jubelt dir zu
Lesung mit Steffi Baltes
„Wie viel Fantasie, Liebe zum Detail und auch Humor hat Gott bewiesen, als er den Garten Eden für den Menschen, zu seiner Freude, schuf. Auch wenn unsere natürliche Umwelt heute wahrscheinlich nur noch ein schwacher Abglanz des ursprünglichen Schöpfungswerkes ist - sie bietet immer noch viel Grund zum Staunen und Danken.“
Steffi Baltes ist Pfarrerin. Sechs Jahre leitete sie ein Gästehaus in Jerusalem. Heute arbeitet sie im Marburger Francke-Verlag. Eintritt frei, Spende erbeten!
Musikalische Gestaltung: Gesangverein Appenrod (Ltg. Marlies Reul)

Mittwoch, 18. März 2015, 19.30 Uhr, DGH
Unser Dorf soll...Bleiben!
Elf Risikopunkte verlieh 2011 die Studie „Die Zukunft der Dörfer“ Dannenrod:
nicht Alarm- stufe rot, aber doch tief-orange. Die Wissenschaftler meinen, die Zukunftsfähigkeit von Dörfern berechnen zu können. Ob aber ein Dorf Zukunft hat, das hängt auch stark von seinen Bewohnerinnen und Bewohnern ab.
Ralf Müller erhielt für seine BiBER-Dorfprojektentwickler den Hessischen Demografiepreis 2013.
Musikalische Gestaltung: Gesangverein Maulbach (Ltg. Thomas Schlosser)

Freitag, 20. März 2015, 19.30 Uhr, DGH
Von Guten Mächten
Konzert mit Siegfried Fietz
Seit über 40 Jahren bringt der Liedermacher Siegfried Fietz Beat- und Pop-Klänge in die Kirche. Seine Bonhoeffer-Vertonung „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ gehört zu den Klassikern modernen geistlichen Liedguts. - In Dannenrod spielt Siegfried Fietz zusammen mit dem Gitarristen Gerhard Barth.
Eintritt: 10 EUR.
Vorverkauf bei Frau Hack in Dannenrod (06633-1587) sowie bei der Buchhand-
lung in Homberg (06633-7271).

Samstag, 21. März 2015, 19.30 Uhr, DGH
Gott und die Welt
Kabarett Spiegelbild
Das Duo „Spiegelbild“ besteht aus Arno Thon und Christian Steinwart.
Ihr Programm „Gott und die Welt“ verspricht wahre (und nicht ganz so wahre)
Geschichten und Informationen aus der Heiligen Schrift, aber auch die ganzen „Abgründe“ der weltlichen Gesellschaft.
Abwechslungsreicher Spaß über alle, „die sich selbst erkennen“ sollen beziehungsweise wollen.
Wie hätte das Abendmahl wohl heute ausgesehen? Was ist eigentlich ein Engel?
Wozu ist Pubertät nütze, und wenn ja, für wen?
Eintritt frei, um Spende wird gebeten!

- Anzeige -

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 3.3.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach

Mittwoch, 4.3.
14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 5.3.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Freitag, 6.3., - Weltgebetstag -
19.30 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Weltgebetstags-Team

Samstag, 7.3.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 8.3., - Okuli -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Dienstag, 10.3.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach
19.30 Uhr Elternabend für die diesjährigen Konfirmandeneltern in der Kirche in Ehringshausen

Mittwoch, 11.3.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 12.3.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
16.00 Uhr Sicherheitsunterweisung für die Küster und Küsterinnen des Kirchspiels durch die KV-Vorsitzenden in der Kirche in Ehringshausen

Samstag, 14.3.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 15.3. -Lätare -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Reitz
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Reitz

Weltgebetstag am Freitag, den 6. März
Unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe?“ wird der Weltgebtstagsgottesdienst in fast allen Ländern der Welt von Menschen verschiedener Konfessionen an diesem ersten Freitag im März gefeiert, so auch hier im Kirchspiel. Jedes Jahr stellt sich ein anderes Land vor. In diesem Jahr laden Frauen der Bahamas ein, ihre Lebenssituation kennenzulernen, karibische Gelassenheit, Tauchparadiese, Traumstrände, aber auch wirtschaftliche Abhängigkeit vom Tourismus. Von den 700 Koralleninseln der Bahamas sind 30 bewohnt.
Das Weltgebetstagsteam des Kirchspiels Ehringshausen lädt herzlich ein zum Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, den 6. März, um 19.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Ermenrod.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, den 5. März 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr.30)

Sonntag, den 8. März 2015 -Okuli-
9 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Freitag, den 6. März 2015
19 Uhr in Appenrod Gottesdienst zum Weltgebetstag
Am Freitag, den 6. März feiern wieder Frauen in der ganzen Welt den Weltgebetstag. Bei uns bereiten sich diesmal die Appenröder Frauen darauf vor und laden am Freitag, den 6. März um 19 Uhr zum Gottesdienst in die Appenröder Kirche ein. Anschließend gibt es wieder ein Zusammensein im Dorfgemeinschaftshaus, bei dem Speisen angeboten werden von den Bahamas, dem diesjährigen Weltgebetstagsland. Auch die Maulbacher Frauen sind herzlich dazu eingeladen.
Dorfwoche
Die Pfarrei Maulbach lädt vom 15. -21. März zu einer Dorfwoche nach Dannenrod ein. Anlass ist das 700-jährige Bestehen des Dorfes Dannenrod.
Zu allen Abendveranstaltungen fährt ein kostenloser Bus.
Abfahrt Maulbach: 19.oo Uhr
Rückkehr nach Schluss der Veranstaltung.
Das Programm siehe Ev. Kirchengemeinde Dannenrod!

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 9. März 2015
19 Uhr Jungbläser
20 Uhr Übungsstunde

- Anzeige -

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Freitag, 06. März
19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Evangelischen Kirche in Ober-Ofleiden
„Begreift ihr meine Liebe?“ So lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, den wir in unserem Kirchspiel in Ober-Ofleiden feiern wollen, Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind sehr herzlich zu unserem Gottesdienst eingeladen.Die Liturgie stammt in diesem Jahr von den Bahamas, ein Land mit den unterschiedlichsten Seiten, zwischen Traumstränden, Korallenriffen und glasklarem Wasser gibt es auch Probleme mit extremer Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und verbreiterter häuslicher Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat greifen Frauen der Bahamas in ihrer Gottesdienstordnung auf, seien Sie uns alle herzlich willkommen!

Samstag, 07. März
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Konfirmandentreffen für unsere neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Sonntag, 08. März
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ober-Ofleiden im Evangelischen Gemeindehaus
Das Pfarrbüro ist in dieser Woche wegen Urlaub nicht besetzt.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Vorankündigung zum Frühlingskaffee der Pfarrei Johannes Paul II.

Am Mittwoch, den 11. März lädt die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. ganz herzlich zu einem Kaffeenachmittag ein. Bei Kuchen, Gedichten und Liedern wollen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen. Vor dem Frühlingskaffee sind alle zum Gottesdienst um 14.30 Uhr in die Kirche eingeladen. In dieser Eucharistiefeier besteht auch die Möglichkeit das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Anschließend, gegen 15.30 Uhr, beginnt das Zusammensein im Pfarrsaal. Jeder ist uns herzlich willkommen.
Sollten sie eine Fahrgelegenheit brauchen, dann melden sie sich einfach bis Montag, den 9. März im Pfarrbüro Homberg unter der 06633 347. Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

- Anzeige -

Erfahrung und Beratung im Trauerfall
Seit über 100 Jahren
Wir unterstützen Sie bei der traditionellen Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie bei Ruheforst, Friedwald oder anonymen Beisetzung.
Erledigung aller Formalitäten, Beratung und Annahme von Zeitungsanzeigen.
Bestattungsvorsorge mit dem Deutschen Institut für Bestattungskultur, kurz DIB genannt.
Bestattungen Linker
35315 Homberg/Ohm
Ernst-Ludwig-Straße 2
Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 04.03. **Kasimir**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier
19.30 Uhr Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus an der ev. Stadtkirche

Freitag, 06.03. **Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen**
Herz-Jesu-Freitag
19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der ev. Stadtkirche

Sonntag, 08.03. **3. Fastensonntag**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 08.03. **3. Fastensonntag**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 07.03. **Volker**
Herz-Marä-Samstag
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr.:
(0 66 31) 79351112
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr.
(0 66 33) 91 19 24 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter 06631 7765116.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

- Anzeigen -

Weltweit hilfsbereit.
Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.
60 JAHRE Diakonie Katastrophenhilfe

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Mittwoch, 04.03.15

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus
Der Bus fährt an den jeweiligen Haltestellen wie folgt ab:
13.45 Uhr Hainbach
13.50 Uhr Elpenrod
13.55 Uhr Nieder-Gemünden, ehem. Tankstelle Karl
14.00 Uhr Ankunft Gemeindehaus
Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile erfolgt gegen 16.40 Uhr.

Donnerst., 05.03.15

Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 06.03.15 **Weltgebetstag der Frauen**
Wettsaasen
Gottesdienst um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, im Anschluss daran gibt es einen Imbiss nach Rezepten von den Bahamas. Wir laden dazu recht herzlich ein!

Samstag, 07.03.15

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Konfirmandenunterricht bis 12.30 Uhr im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 08.03.15

Nieder-Gemünden
9.30 Uhr Gottesdienst

Burg-Gemünden
10.45 Uhr Gottesdienst

Hainbach
10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 09.03.15

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Stimmprobe Alt
18.30 Uhr bis 19.45 Uhr Chorprobe „BuNiElOt“
ab 19.45 Uhr Projektchor

Mittwoch, 11.03.15

Burg-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bleidenrod werden um 13.50 Uhr an der Kirche abgeholt.

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Frauenkreis

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!

Straßensammlung für das Diakonische Werk vom 02.03.15 bis 12.03.15
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sammeln in der Zeit v. **02.03.15** bis zum **12.03.15**, wir bitten um Beachtung!

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Kollegen

Herrn
Klaus Geistert

Herr Geistert war lange Jahre bis zu seinem Ruhestand in unserem Unternehmen beschäftigt.
In Dankbarkeit und stiller Trauer nehmen wir Abschied.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Fa. Geibel & Hotz
GmbH
– Geschäftsleitung und Belegschaft –

Homberg (Ohm)

- Anzeige -

Brennholz-Service
Lars Seibert
Ganzjährig Ofenfertiges Buche Brennholz auf Lager (Kammergetrocknet)
Frisch- & Mischholz auf Anfrage - Holzpellet Verkauf
SITRO - HACKSCHNITZEL Gesiebte & getrocknete Hackschnitzel aus der Region
Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72
www.brennholz-seibert.de

Dr. Stefan Heck
Stadtverordnetenvorsteher

35287 AMÖNEBURG
Rathaus
Am Markt 1

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Hessische Gemeindeordnung sieht vor, dass einmal im Kalenderjahr eine Bürgerversammlung statt findet.

Ich lade Sie daher alle herzlich ein zur

Bürgerversammlung
am Mittwoch, 11. März 2015
um 20:00 Uhr
in die Mehrzweckhalle Rossdorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Information und Disskusion zum Thema Windkraftanlagen in der Gemarkung Rossdorf mit einem Vertreter der Firma JUWI (Referent: Herr Schumacher)
3. Information und Diskussion zum Stand der Breitbandausbaus („Schnelles Internet“) im Stadtgebiet mit einem Vertreter der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH (Referent angefragt)
4. Weitere Themen aus der Mitte der Verammlung

Es ist ausdrücklich vorgesehen, dass wir über die Tagesordnung hinaus auch aktuelle Themen aus der Stadtpolitik ansprechen, die Ihnen am Herzen liegen. Hierfür wird an diesem Abend ausreichend Möglichkeit sein. Um eine bessere Vorbereitung der Mandatsträger zu ermöglichen, bitte ich darum, mir weitere Themenwünsche vorab per Email an HeckStefan@web.de mitzuteilen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Heck

Amtliche Bekanntmachungen

Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg am 16. März 2015

In den letzten Tagen sind allen Senioren im Stadtgebiet die Unterlagen für die Wahl zum Seniorenbeirat zugestellt worden.

Denken Sie daran,
dass der Wahlbrief spätestens
am Montag, 16. März 2015, 16.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg,
eingegangen sein muss.

Verspätet eingegangene Wahlbriefe können nicht gewertet werden.

Sie haben die Möglichkeit, den verschlossenen Wahlbriefumschlag direkt im Rathaus der Stadt Amöneburg oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen

Rüdigheim:	montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr,
Mardorf:	dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr,
Roßdorf:	mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr,
Erfurtshausen:	donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr,

abzugeben.

Sie können den Wahlbrief aber auch mit der Post zurücksenden. In diesem Fall muss der Brief ausreichend frankiert sein.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Amöneburger Erddeponie

Die Anlieferung von Erdaushub und Bauschutt ist bei der Firma Erdbau Kais aus Florstadt, anzumelden.
Die Fa. Kais ist wie folgt zu erreichen:
Telefon: 06035 / 207 462
Fax: 06035/ 207 463
Mobil: 0171 / 777 67 44
Email: erdbau.kais@gmx.de

Mauerkataster:

Historische Mauern rund um Amöneburg werden weiter vor Schäden geschützt

Ein Mondfahrzeug am Amöneburger Mauerrundweg?

– mit Nichten!

Unser Bild zeigt einen von seiner Grundfläche sehr kleinen und wendigen Raupensteiger, mit dem man auch in sehr schwer zugänglichen Geländeabschnitten Arbeiten in großer Höhe vornehmen kann. Diese Spezialmaschine der Firma WIESECKER, das einen Ausleger von bis zu 27 Metern hat, wurde in der letzten Woche vom Bauhof der Stadt Amöneburg dazu genutzt, um historische Mauern am Mauerrundweg, die zum größten zusammenhängenden Baudenkmal im Landkreis Marburg-Biedenkopf gehören, von hartnäckigem Efeubewuchs zu befreien. Eine sehr mühselige Arbeit!
Der immergrüne Bewuchs sieht zwar im Stile eines Dornröschenmärchens recht schön aus, ist aber für die alte Bausubstanz außerordentlich schädlich, da das Wurzelwerk Steine auseinander drückt, und damit die Standfestigkeit dieser Mauern, die erhalten werden müssen, langfristig in Frage stellt.
Die Stadt Amöneburg hat sich diesem Thema angenommen und ein flächendeckendes sogenanntes „Mauerkataster“ erstellt. Darin sind alle relevanten historischen Mauern bildlich und textlich erfasst, um eine regelmäßige Begutachtung vornehmen zu können. Gleichzeitig wurde ab 2014 ein separater Haushaltsansatz gebildet, um verstärkt Sanierungen vornehmen zu können. So konnte letztes Jahr in einer hervorragenden Kooperation mit dem Heimat- und Verkehrsverein der Gewölbekeller an der Wenigenburg umfangreich saniert werden. Zuletzt engagierte sich der Verkehrsverein im Bereich der Mauern der Schlossruine; diese Arbeiten werden im Frühjahr abgeschlossen.
Weitere Arbeiten stehen an. Die Entfernung des Bewuchses trägt ebenfalls zur Erhaltung der Mauern maßgeblich bei. Allerdings ist der Kosten- und Personalaufwand dafür erheblich.

Kommunaler Finanzausgleich 2015:

„Schein und SEIN“

Das Thema Kommunaler Finanzausgleich ist derzeit ein großes Thema, das das Land Hessen und seine Kommunen beschäftigt. nach dem von der Stadt Alsfeld 2013 ein Verfassungsgerichtsurteil erwirkt wurde, dass das Land Hessen zwingt zum Jahr 2016 eine Neureglung in Kraft zu setzen. Finanzminister Dr. Thomas Schäfer macht nun das was sich seine Vorgänger nicht zutrauten, allerdings wohl nur deshalb weil ihm die Hessische Verfassung und der Staatsgerichtshof im Nacken sitzen. Das Thema Finanzausgleich ist außerordentlich komplex und die komplizierten Finanzstrukturen zwischen dem Land, den Landkreisen und den Kommunen ist für Bürger kaum nachvollziehbar.
So verhallt die Warnung hessischer Bürgermeister und Kämmerer vor negativen Wirkungen des Finanzausgleichs oft ungehört. Letztlich habe diese die langfristige Leistungsfähigkeit der Kommune vor Augen. Verfassungsrechtlich ist das Land Hessen verpflichtet über bereits vorhandene Steuereinnahmen, die die Bürger an anderer Stelle abgenommen bekommen, die Aufgaben der Kommunen ausreicht zu finanzieren. Schließlich wird eine Vielzahl der kommunalen Aufgaben von „oben“ vorgegeben. Nur über einen Teil der kommunalen Aufgaben bestimmt die Gemeinde selbst und die kostendeckenden Einrichtungen sind in den meisten Fällen in sich kostendeckend. Eine Ausnahme bildet hier z.B. die Kinderbetreuung. Hier haben sich die ungedeckten Kosten für die Kommunen in den letzten zehn Jahren verdoppelt, durch: Vorgaben des Landes und des Bundes!
Deshalb wäre es sehr zu begrüßen wenn die Kommunen angesichts dieser Tatsache nicht dazu gezwungen würden an der Steuerspirale bei der Grund- und Gewerbesteuer zu drehen. Die Forderung nach mehr Geld „im Topf“ ist nach den erstellten Gutachten der Verbände absolut berechtigt. Statt mehr Geld in den Topf zu geben hetzt das Land die kreisangehörigen Kommunen, die Groß- und Sonderstatusstädte sowie die Landkreise gegeneinander auf.

Im aktuellen Newsletter der hessischen Landesregierung findet sich dieser Artikel, der rhetorisch gut klingt, aber vor dem Gesamtzusammenhang doch etwas fragwürdig ist:
„Vier Milliarden Euro vom Land für Kommunen Das Land wird den Kommunen mit dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) 2015 mehr Geld denn je überweisen. Der KFA steigt nach den Worten von Finanzminister Dr. Thomas Schäfer in diesem Jahr auf 4,012 Milliarden Euro. „Ein neues Allzeithoch“, so Schäfer. Gegenüber dem bisherigen Rekordjahr 2014 erhöht sich der KFA damit um weitere 65 Millionen Euro. Dies ist auch auf die gute Entwicklung der Steuereinnahmen zurückzuführen. „Unsere Landkreise, Städte und Gemeinden werden wie nie zuvor vom Finanzausgleich profitieren. Eine gute Nachricht für die Kommunale Familie, aber auch für uns. Ein starkes Land braucht unabdingbar starke Kommunen.“ Zum letzten Mal wird der KFA 2015 nach dem Steuerverbundsystem berechnet. „Ab kommendem Jahr gilt dann das neue, bedarfsorientierte Modell des KFA2016, das wir in intensivem Dialog mit den kommunalen Vertretern entwickelt haben“, erläuterte Schäfer. „Da geht die Rekordjagd weiter. 2016 wird der KFA noch deutlicher über 4 Milliarden Euro liegen: bei 4,3 Milliarden Euro.“
Im Haushaltsvorbericht der Stadt Amöneburg für das laufende Jahr 2015 ist aber eine ganz andere Wahrheit zu finden:
Nie war das Saldo zwischen Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und den zu zahlenden Umlagen schlechter als in 2015.
Im Jahr 2015 erreicht es mit einem Minus von 1.245.253 € die absolute Spitze und steigt gegenüber dem Vorjahr nochmals mit 122.231 € um fast 9%. Und dies obwohl das Land Hessen Spitzenwerte für den Kommunalen Finanzausgleich angekündigt hat.
In diesem Zusammenhang ist als positiv heraus zu stellen, dass der Landkreis Marburg-Biedenkopf seiner Ankündigung die Kreisumlage zu senken nun Taten folgen lässt, und diese um etwa einen Prozentpunkt absenkt. Dies führt jedoch keineswegs zur einen finanziellen Entlastung der Kommunen, sondern die weitere Belastung wird nur abgemildert.
Nominal steigen die Aufwendungen für Kreis- und Schulumlage für die Stadt Amöneburg um 76.851 € (2,91 %).

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Achtung Kolumne:

So stark wie in keinem anderen Bundesland mussten die Kommunen in Hessen in den vergangenen Jahren an der Steuerschraube für Hauseigentümer drehen. Um 27 Prozent stiegen die sogenannten Hebesätze der Grundsteuer B von 2010 bis 2014, wie eine Studie der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young zeigt. Zum Stichtag im vergangenen Juni lag der Wert demnach bei 345 Punkten.

Trotz der Erhöhung ist die Grundsteuer für Hauseigentum in Hessen vergleichsweise niedrig: Bundesweit lag der Hebesatz im Schnitt bei 358 Punkten. Der Hebesatz ist ein Faktor, mit dem die Höhe von Grund- und Gewerbesteuer errechnet wird. Den Wert bestimmen die Kommunen selbst. Fast neun von zehn hessischen Kommunen erhöhten den Hebesatz seit 2010 mindestens einmal. Mit 800 Punkten war er in Rüsselsheim (Kreis Groß-Gerau) am höchsten. Zwischenzeitlich wurde auch dieser Wert bereits überschritten.

In der Stadt Amöneburg beträgt der Hebesatz nach dem Willen der Stadtverordnetenversamm lung erneut *nur* 270 Prozentpunkte. Um dies durchzuhalten muss trotz guter Konjunkturlage extrem gespart werden und das Anlagevermögen reduziert sich, da weniger investiert wird als der Werteverzehr insbesondere bei der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und dem Produkt Straße ausmacht. Dies führt zu einem Investitionsstau, der sich nur schwer beheben lassen würde, da dann sehr viel Geld in kurzer Zeit benötigt würde. Ein Privatunternehmen würde sich anders verhalten.

Auch wenn nach dem Haushaltsbeschluss das Thema Grundsteuer erst einmal wieder vom Tisch zu sein scheint, wird es in diesem Jahr aktuell bleiben, z.B. im Zusammenhang mit der Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs, dessen konkrete Wirkungen auf die Finanzen in Amöneburg in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16. März dargestellt werden sollen.

Ihr Michael Richter-Plettenberg, Bürgermeister

Fundsachen 2014/2015

Aktuelle Fundsache:
Es wurde eine Herrenuhr abgegeben, die bereits nach der Mardorfer Kirmes 2014 gefunden wurde.
Des Weiteren werden noch diverse Fundsachen aus dem Jahr 2012, 2013 und 2014 aufbewahrt.
Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Müllabfuhrtermine

Kompost
wird am Donnerstag, 05.03.2015, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen sowie am Freitag, 06.03.2015, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 07.03.2015, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 11.03.2015, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf, abgeholt.

Gemeinsame Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Amöneburg

Einladung

Ich lade hiermit alle Mitglieder der Einsatzabteilungen, sowie der Alter- und Ehrenabteilungen zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Amöneburg ein. Sie findet am Freitag, den 06.03.2015 ab 20.00 Uhr in der Gaststätte Schick im Stadtteil Erfurtshausen statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung
1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Totengedenken
3.) Protokoll der vergangenen Jahreshauptversammlung
4.) Jahresbericht des SBI
5.) Jahresberichte der Fachdienstleiter
6.) Grußworte der Gäste
7.) Ehrungen und Beförderungen
8.) Vorausschau ´15
9.) Verschiedenes

gez. Stefan Krähling
Stadtbrandinspektor

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Mardorf

Frau Annemarie Schneider, Gartenweg 4, am 05.03.,	71 Jahre
Frau Erika Schick, Dorfgraben 3, am 07.03.,	86 Jahre
Herrn Erich Lauer, Kapellenweg 13, am 07.03.,	77 Jahre
Frau Erna Ivo, Am Gansacker 15, am 09.03.,	78 Jahre

in Roßdorf

Frau Christel Schwarz, Vorderstraße 18, am 06.03.,	76 Jahre
Herrn Rainer Kräske, Schillerstraße 5, am 07.03.,	70 Jahre
Herrn Kurt Kuchta, Händelweg 6, am 09.03.,	89 Jahre
Herrn Heinz Brandenburg, Trischacker 2, am 10.03.,	74 Jahre

in Rüdigheim

Frau Helga Weber, An der Hauptstraße 24, am 05.03.,	79 Jahre
Herrn Helmut Wachtel, Auf dem Knorren 21, am 06.03.,	78 Jahre
Herr Josip Ivanesic, Auf dem Knorren 16, am 08.03.,	72 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Winfried Hofmann, Am Stein 9, am 06.03.,	71 Jahre
Herrn Wilhelm Gerlach, Gartenstraße 12, am 08.03.,	77 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir im neuen Lebensjahr viel Gesundheit und Lebensfreude.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 26

carus Werksverkauf

Energie sparen mit nachhaltigen LED Lampen aus der Region.
www.carus-world.com

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen	Donnerstag	10 - 12 Uhr
Dienstag	10 - 12 Uhr		14 - 20 Uhr
	14 - 18 Uhr	Freitag	14 - 18 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr	Samstag	10 - 14 Uhr

Pforte Seidel GmbH & Co. KG • Marburger Str. 60 • D-35112 Fronhausen

Sonderaktion

Beim Kauf von drei Carus LED Lampen gibt es einen Kerzenhalter **GRATIS**.

Ihre Vorteile:
- bis zu 85% Stromersparnis
- 25-mal höhere Lebensdauer
- nachhaltiges Produkt aus Deutschland

Stromrechnung runter - mit Carus LED!

Anstoß zum Frieden

Unterstützen Sie unsere weltweite Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

www.anstoss-zum-frieden.de

Spendenkonto
Commerzbank Kassel:
IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- Anzeige -

JETZT ZUR EAM WECHSELN UND GELD SPAREN

Kommunaler Energieversorger reduziert die Preise für Ökostrom und verlängert zusätzlich die Preisgarantie

EAM ENERGIE AUS DER MITTE

Gute Nachrichten für EAM-Kunden und solche, die es werden möchten: Als zuverlässiger Energieversorger vor Ort senkt die EAM die Strompreise für Privat- und Gewerbekunden im Netzgebiet der EnergieNetz Mitte zum 1. März 2015 um 0,6 Cent pro Kilowattstunde (brutto). Bei einem Verbrauch von 4.500 kWh im Jahr bedeutet das eine Ersparnis von etwa 27 Euro. Im Tarif „Mein EAM Strom“ reduziert sich der Arbeitspreis auf 25,03 Cent/kWh. Im Garantieprodukt „Mein EAM Strom Plus“ sinkt der Arbeitspreis auf 25,11 Cent/kWh. Die Grundpreise in diesen Tarifen bleiben stabil. Als Zeichen einer ausgeprägten Kundenorientierung verlängert die EAM zudem die Preisgarantie für „Mein EAM Strom Plus“ um ein weiteres Jahr bis Ende 2016.

Durch die Senkungen wird der Preisvorteil gegenüber Produkten maßgeblicher Wettbewerber noch größer: Wer künftig von der EAM Strom bezieht, kann bei einem jährlichen Verbrauch von 4.500 Kilowattstunden rund 100 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON sparen. Bei allen Tarifen stammt der Strom zu hundert Prozent aus regenerativen Quellen. In den Bereichen Heizstrom und Gas hält die EAM die Preise weiterhin stabil. Beim Gas sparen EAM-Kunden mehr als 140 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON bei einem Jahresverbrauch von 22.000 Kilowattstunden. Neben Privathaushalten versorgt die EAM auch größere Gewerbekunden und kommunale Einrichtungen von Städten und Gemeinden mit Energie.

Aktiv wechseln!

Noch immer denken viele Menschen, dass sie nach der erfolgreichen Rekommunalisierung automatisch EAM-Kunden geworden sind. Ein Wechsel von E.ON zur EAM erfolgt jedoch nicht automatisch. Im Jahr 2005 hatten die damaligen Kunden die Erfahrung gemacht, dass es lediglich eine Namensänderung von EAM zu E.ON Mitte gab und sie automatisch Kunden der E.ON Mitte wurden. Mit der Rekommunalisierung im Dezember 2013 sind die Kunden jedaoch bei E.ON geblieben und im Gegensatz zu 2005 nicht wieder EAM-Kunden geworden. Wer künftig Kunde bei der EAM werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag unterschreiben. Die EAM erledigt anschließend den Rest und kümmert sich um die Klärung aller Formalitäten – dazu gehört auch die Kündigung bei bisherigen Energielieferanten. Entscheiden Sie sich für den Heimvorteil und wechseln Sie zur EAM.

Kontakt:
0561 9330-9330 oder per E-Mail: Kundenservice@Meine.EAM.de

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.EAM.de

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile Friseurmeisterin
Handy 0157-71738836

Gasthaus „Zum Stern“
Inh. Ursula Weber
36320 Kirtorf/Ober-Gleen • Tel. 0 66 35 / 2 18
Bitburger
Schäufelchen
Auch zum Mitnehmen!
mit Meerrettich und Sauerkraut
am 12. und 13. März 2015
ab 19.00 Uhr
Anmeldung bis 10. März 2015.
Telefon: 06635/218

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ Ihr Mitteilungsblatt

Geht doch!
Freiwillige für die Welt.

Interesse an einem freiwilligen Dienst in Costa Rica, Georgien, Kambodscha oder Kamerun.

Informiere dich:
www.brot-fuer-die-welt.de/freiwillige

Brot für die Welt
Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst
Mitglied der actalliance

Kirchliche Nachrichten

Amöneburg – St. Johannes der Täufer

Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 07. März 2015

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Vom Wert des Schweigens“
für Heinrich Lang und +Ang./ Peter und Anna-Rosina Herz, Tochter Maria und +Ang. der Familien Herz und Schmitt/ Anna, Johanna und Josef Bornträger

Erfurtshausen: **Kollekte: für Kirchensanierung**
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Alles behandeln wie heiliges Altargerät“
für Heinrich Fischer (Jtg.), Eltern und Schwiegereltern/ Aloys und Marianne Föth, Hans und Gisela Fischer mit Tochter Angelika/

Sonntag, 08. März 2015 – 3. Fastensonntag (B)

Kollekte: für die Kirchensanierung (Am./R.), für die Kellmark-Kapelle (M.)

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Vom Wert des Schweigens“**
für Albert Baumgarten (Jtg.), Ehefrau Annemarie und alle +Ang./ Rudolf und Christine Schick und Schwester Wilhelmine/ Josef Schick und +Ang. (Schäfers)/

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Alles behandeln wie heiliges Altargerät“**
für die Pfarrgemeinde
11.30 Uhr Taufe von Marla Weber

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Vom Wert des Schweigens“**
für Holger Stumpf (Jtg.) und +Ang./ Josef und Anna Rhiel, lebende und +Ang./ einen +Vater

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper**

Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 09. März 2015

Rüdigheim: **14.00 Uhr** Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Dienstag, 10. März 2015

Mardorf: **09.00 Uhr** Hl. Messe

Amöneburg: **18.15 Uhr** stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe musikalisch mitgestaltet vom gemischten Chor „Tafelrunde“
2. Sterbeamt Gertrud Gebhard /für Karl und Veronika–Luise Weber

Rüdigheim: **18.30 Uhr** Kreuzwegandacht

Roßdorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 11. März 2015

Amöneburg: **19.00 Uhr** Abendgebet gestaltet von der Kolpingfamilie

Rüdigheim: **19.00 Uhr** Hl. Messe

Erfurtshausen: **19.00 Uhr** Hl. Messe

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12. März 2015

Roßdorf: **19.00 Uhr** Hl. Messe
3. Sterbeamt für Katharina Michel/für Geschwister Preis, Eltern und +Ang./ Kasimir Kargol/ Karl und Helene Kraus/ Josef und Maria Rausch, Kinder und +Ang.

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Freitag, 13. März 2015

Amöneburg: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
für Cäcilia und Hermann Kleindopf

Mardorf: **17.45 Uhr** Kreuzweggebet
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Katharina Lemmer und +Ang./ Heinrich Schraub und +Ang.

Samstag, 14. März 2015

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Diakon Dr. Paul Lang mit dem Thema: „Den Rat eines Jüngeren befolgen“
für Josef und Aloysia Höck und Schwiegersohn Robert Viertelhausen/ Ludwig Herz/ Aloys Dörr/ Franz und Elisabeth Hill/ zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit/ zu Ehren der Muttergottes zum Dank

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Heizung**
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Diakon Gerhard Jungmann mit dem Thema: „Dem Leben einen Rhythmus geben“
für Familie Anton Föth und Ang./ Franz Josef und Maria Theresia Linne, Töchter und Söhne/ Franziska und Karl Mengel/ +Eltern und Bruder

Sonntag, 15. März 2015 – 4. Fastensonntag (B)

Kollekte: für die Heizung (Amöneburg/Mardorf/Roßdorf)

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Diakon Dr. Paul Lang mit dem Thema: „Den Rat eines Jüngeren befolgen“**
3. Sterbeamt für Albert Bötzius/ für Katharina Schraub (Jtg.) und Sohn Hermann/ Richard Stock und +Ang./ Maria und Arthur Nau/ Rudolf Hof und +Ang.

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Diakon Gerhard Jungmann mit dem Thema: „Dem Leben einen Rhythmus geben“**
für die Pfarrgemeinde/ – 3. Sterbeamt Irmgard Weber/ für Gertrud Bretthauer

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Diakon Dr. Paul Lang mit dem Thema: „Den Rat eines Jüngeren befolgen“**
3. Sterbeamt für Alwine Gondrum, Eltern Theodor und Theresia Bieker, Schwiegereltern Alois und Katharina Gondrum
16.00 Uhr Taufe von Henry Rhiel

Amöneburg: **16.00 Uhr Gemeinsame Bußandacht für alle Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Anschließend Beichtgelegenheit.**

Amöneburg: **18.00 Uhr Keine!! Vesper**

Mardorf: **18.00 Uhr Musikalische Kreuzwegandacht**
mit Orgelmeditationen zu den einzelnen Kreuzwegstationen – gestaltet von Martin Gockel/Orgel und Musikern des Blasorchesters der FFW Mardorf

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf
Tel.: 06424/6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Seelsorgeteam
Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de

Julia Hackmann, pastorale Mitarbeiterin im Bereich Kinder und Jugend
Tel.: 06422/938197
E-Mail: julia.hackmann@pastoral.bistum-fulda.de
Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 08. März 2015 (Okuli)
11.00 Uhr Pfr. Wilhelm

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 8.3. Oculi (3. So. in der Passionszeit)
10.00 Uhr Gottesdienst (Kanzeltausch: Pfr. aus Wittelsberg)

Wochenspruch
Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lk 9,62)

Gemeindeveranstaltungen
Freitag, 6.3. 19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der kath. Kirche, Roßdorf
anschl. Informationen über das Weltgebetstagsland Bahamas und gemütliches Beisammensein mit Speisen aus dem Lande in der Mehrzweckhalle Roßdorf
Dienstag 15.30 Uhr Hauptkonfirmanden
16.30 Uhr Vorkonfirmanden
19.15 Uhr Flöten
Mittwoch 19.00 Uhr Passionsandacht

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Freitag, den 06.03.
Weltgebetstag in Niederklein

Samstag, den 07.03.
10.00 Uhr Blocktag Hauptkonfirmanden

Sonntag, den 08.03.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

Dienstag, den 10.03.
16.00 Uhr Hauptkonfirmandenunterricht

Mittwoch, den 11.03.
19.00 Uhr Passionsandacht (Pfarrs.)

Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilien gesucht!

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

Brasilien
Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 27. Juni 2015 – 26. Juli 2015
12 Schüler(innen), 13-14 Jahre
Chile
Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia
Familienaufenthalt: 5. Dezember 2015 – 8. Februar 2016
40 Schüler(innen), 16-17 Jahre
Deutsche Schule „R.A.Philippi", La Union
Familienaufenthalt: 6. Dezember 2015 – 11. Februar 2016
10 Schüler(innen), 16-17 Jahre
In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
Email: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Anmeldung der Schulanfänger in den Grundschulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Gemäß § 58 Abs. 1 des Hessischen Schulgesetzes (HSchG) in der Fassung vom 14.06.2005 (GBVI. I S. 441), zuletzt geändert am 22.05.2014 (GVBI. I S. 134) beginnt für alle Kinder, die bis zum 30.06.2016 das 6. Lebensjahr vollenden, die Schulpflicht am 01.08.2016. Unterrichtsbeginn ist Montag, der 29.08.2016.
Zum Zwecke der Einschulung sollen diese Kinder und solche, die bisher vom Schulbesuch zurückgestellt waren, erfasst werden. Da bei der Anmeldung die deutschen Sprachkenntnisse der Kinder festzustellen sind und im Bedarfsfalle vor der Einschulung für die Kinder ohne deutsche Sprachkenntnisse Förderung in Form von Vorlaufkursen erfolgen soll, ist die Anmeldung in der Woche vom

09.03. bis 13.03.2015

vorgesehen.
Kinder, die nach dem 30.06.2010 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten aufgenommen werden. Die Entscheidung hierüber trifft gemäß § 58 Abs. 1 Satz 4 HSchG die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung durch den Schulpsychologischen Dienst abhängig gemacht werden.
Erziehungsberechtigte, die ihre Kinder in einer Privatschule, z. B. in der Freien Waldorfschule in Marburg, anmelden wollen oder bei denen zu erwarten ist, dass sie stationär untergebracht werden müssen, werden gebeten, dies der zuständigen Schule mitzuteilen.
Marburg, den 12.01.2015

Der Kreisausschuss des
Landkreises Marburg-Biedenkopf
Marian Zachow
Erster Kreisbeigeordneter

Auf der Suche nach den eigenen Wurzeln?

Das Personenstandsarchiv Hessen

Volkshochschule des Kreises bietet Einblicke in die Arbeit des Archivs

Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf bietet am Freitag, 13. März 2015, in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr eine Vorstellung des 2011 eröffneten Personenstandsarchivs in Neustadt an.
Nach einer Einführung in die Struktur erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an konkreten Beispielen, wie eine familiengeschichtliche Recherche abläuft und welche Informationen in den Standesamtszweitbüchern enthalten sein können. Aus welchen weiteren Quellen des Staatsarchivs Marburg sich ebenfalls familiengeschichtliche Erkenntnisse gewinnen lassen, wird in einem zweiten Teil vorgestellt. Diese Informationsveranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Personenstandsarchiv Hessen/Neustadt und dem Hessischen Staatsarchiv Marburg statt.
Die Teilnahme-Gebühr beträgt 2 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg-Land,
Telefon: 06421 405-6710.

Volkshochschule Marburg-Biedenkopf bietet abwechslungsreiche Wanderung durch Frankenberg an

Marburg-Biedenkopf – Unter dem Titel „Die Grenzstadt ohne Burg" lädt die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf für Freitag, 6. März 2015, zu einer Wanderung nach Frankenberg im Nachbarlandkreis Waldeck-Frankenberg ein.
Aus einem Vorposten fränkischer Macht, direkt an der Grenze zum sächsischen Siedlungsgebiet gelegen, entwickelte sich im Mittelalter eine attraktive Stadt: Liebfrauenkirche, zehntürmiges Rathaus sowie die Klosteranlage St.Georgen künden auch heute noch von der Blüte und regionalen Bedeutung, die Frankenberg an der Eder damals erlangte. Während der rund sechs Kilometer langen Wanderung durch Alt- und Neustadt können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wunderschön restaurierte Fachwerkhäuser entdecken und den berühmtesten Chronisten der Stadt kennen lernen. Vor unser abschließenden Rast in einem Cafe finden die Wanderer dann die Antwort auf die Frage: Wo ist eigentlich die Frankenberger Burg geblieben?
Treffpunkt ist 15:00 Uhr bei der Kreisverwaltung Frankenberg (Eder), Zulassungsstelle, Bahnhofstraße 8 bis 12. Die Wanderung endet gegen 18:30 Uhr. Kostenbeitrag: 8 Euro pro Person.
Weitere Information bei der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf, Telefon: 06421 405-6710.

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Veranstaltungen für Senioren 2015

M Ä R Z

Veranstaltung:	Mittagstisch Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Immer dienstags und donnerstags 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Mittagstisch Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs und freitags 12.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	moment! motorisches + mentales Training – Bewegungsangebot für Körper und Geist
Datum / Uhrzeit:	Immer montags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
Datum / Uhrzeit:	Immer freitags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Offener Senioren-Stammtisch
Datum / Uhrzeit:	Immer am zweiten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit im Alter Leitung: Frau Schick, Heilpädagogin
Datum / Uhrzeit:	Immer donnerstags von 15.30 – 16.30 Uhr
Ort:	Gemeenshaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorengymnastik Erfurtshausen
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	Fit für Senioren
Datum / Uhrzeit:	Montag, 02.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 09.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 16.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 23.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 30.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Mehrzweckhalle Roßdorf

Veranstaltung:	Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten)
Datum / Uhrzeit:	Montag, 02.03.2015 ab 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Offener Seniorentreffpunkt Amöneburg
Datum / Uhrzeit:	Donnerstag, 05.03.2015 ab 15.00 Uhr Donnerstag, 19.03.2015 ab 15.00 Uhr
Ort:	Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Rüdigheim Thema: Heut wird die Sau geschlacht
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 11.03.2015 von 14.45 – 17.00 Uhr
Ort:	Treffpunkt Rüdigheim

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Amöneburg Thema: Engel – Traumgespinst oder Realität
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 17.03.2015 von 14.45 – 17.00 Uhr
Ort:	Pfarrheim St. Bonifatius Amöneburg

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Großgemeinde Amöneburg Thema: Der Garten – ein Paradies
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 04.03.2015 von 14.30 – 16.45 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Mardorf

Veranstaltung:	Spielenachmittag Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 11.03.2015 von 14.30 – 17.00 Uhr Mittwoch, 25.03.2015 von 14.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 18.03.2015 ab 14.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins)
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 24.03.2015 von 17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorentreffpunkt Rüdigheim Gesellschaftsspiele, Handarbeiten, Reden und mehr
Datum / Uhrzeit:	Donnerstag, 26.03.2015 von 15.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Treffpunkt Rüdigheim

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Ohmtalboten.

Spielenachmittag für Senioren

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch, den 11. März 2015
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,
in die Sternstube Roßdorf

ein. Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Zugang ist barrierefrei !
Wir freuen uns auf Euer kommen!

Der Seniorenbeirat Amöneburg informiert:

Auf Initiative des Seniorenbeirates hat die Stadt Amöneburg einen Defibrillator für den Stadtteil Roßdorf angeschafft.
Der Standort befindet sich im für jedermann zugänglichen **Vorraum der VR Bank HessenLand in der Lindenstraße**.
Die anderen Stadtteile werden in den kommenden Jahren jeweils auch mit einem Gerät ausgestattet.

Am **Donnerstag, 26. März 2015 um 19.00 Uhr**
haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich in der
Mehrzweckhalle Roßdorf
mit der Benutzung eines Defibrillators vertraut zu machen. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Schweinsberg werden das Gerät erläutern und seine Handhabung demonstrieren.
Denken Sie daran – der Defibrillator kann Leben retten!

Vereine und Verbände

Gemeinschaftsveranstaltung der Frauengemeinschaft Rüdigheim und Amöneburg

zum Weltgebetstag

Zum Weltgebetstag am Freitag, den 6.3.2014 in Amöneburg, sind alle Frauen von Rüdigheim und Amöneburg um 19.00 h in der Kapelle des Rabanushauses mit anschließendem Diavortrag im Pfarrheim eingeladen.

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Fünfte Schulung zur Bürgerhelferin beginnt am 9. April

„Jeder Mensch braucht eine Tagesdosis an Bedeutung für Andere.“
Professor Klaus Dörner

Sie sind gerne mit anderen Menschen zusammen und möchten in Ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun? Dann sind Sie uns herzlich willkommen!
Die Bürgerhilfe Stadt Amöneburg bietet interessierten Bürger/innen bereits die 5. Schulung zum Bürgerhelfer an. Sie ist für die Teilnehmer kostenfrei und umfasst 62 Unterrichtseinheiten, in denen pflegerische und hauswirtschaftliche Grundkenntnisse vermittelt werden. Dazu kommen Einblicke in den Umgang mit Demenzkranken und das Üben des Einsatzes verschiedener Hilfsmittel für einen sicheren Alltag. Sie lernen Handgriffe zur Ersten Hilfe und besprechen rechtliche und finanzielle Fragen. Zudem wird die Rolle von Ernährung und Berührung bei alten, kranken und sterbenden Menschen erläutert.
Die Schulung ist die Grundlage für das Engagement in der Bürgerhilfe und trägt ganz nebenbei zur eigenen Wissenserweiterung bei.
Wenn Sie danach als Bürgerhelfer/in tätig sind, erhalten Sie eine Aufwandentschädigung, regelmäßige Begleitung und Fortbildungsangebote. Ihr Engagement in der Bürgerhilfe ist ein Weg, unseren Alltag menschlicher werden zu lassen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.
Wenn wir jetzt Ihr Interesse geweckt haben, dann wenden Sie sich bitte an: Christina Stettin, Schwesternhaus, Mardorf, Tel. Nr. 06429 / 82 91 541, E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de.

Sportverein Erfurtshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag den **06. März 2015** findet ab **19.30 Uhr** die Jahreshauptversammlung des Geschäftsjahres 2014 im **Bürgerhaus Erfurtshausen** statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen und aufgefordert, daran teilzunehmen. Anträge auf Änderung der Tagesordnung bzw. Anfragen zu Punkt „Verschiedenes“ sind gemäß §10 Nr. 6 der Vereinssatzung spätestens vier Tage vor dem Tage der Versammlung bei dem Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1 Begrüßung
2 Bekanntgabe der Tagesordnung
3 Totenehrung
4 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014
5 Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
6 Bericht des Kassenwartes
7 Berichte der Abteilungsleiter
1 Gymnastik
2 Radsport
3 Alte Herren
4 Jugend
5 Fußball
6 Laufsport
8 Bericht der Kassenprüfer
9 Entlastung des Kassenwartes/des Gesamtvorstandes
10 Neuwahlen
1. Kassierer
2.Kassierer
2. Vorsitzender
stellv. Schriftführer
Beisitzer
Ältestenausschuss
Pressewart
Kassenprüfer
11 Festlichkeiten 2015 mit Wahl Festausschuss Kirmes 2015 und 2016
12 Verschiedenes – sofern Anträge zur Tagesordnung gemäß Satzung gestellt wurden!

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 14
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 27.03.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für März 2015

Dienstag,03.03.:
Gebratenes Seelachsfilet mit Blattspinat und Kartoffeln

Donnerstag, 05.03.:
Gulasch mit Rotkohl und Klößen

Dienstag, 10.03.:
Bratwurst mit Zwiebelsauce und Wedges

Donnerstag, 12.03.:
Kassler mit Sauerkraut und Kartoffelpürree

Dienstag, 17.03.:
Geschnetzeltes mit frischen Champignons, Spätzle und Salat

Donnerstag, 19.03.:
Schweinebraten mit Gemüse und Kartoffelauflauf

Dienstag, 24.03.
Kartoffelsuppe mit Würstchen – Vanillepudding –

Donnerstag, 26.03.:
Gebratene Hähnchenbrust mit Curryrahmsauce und Reis

Dienstag, 31.03.:
Hackfleischpizza und Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Schützenverein 1976 Mardorf e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Am Samstag den 14.03.2015 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Mardorfer Schützen im Schützenhaus statt. Beginn ist um 19:30 Uhr. Um zahlreiche und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung.

Tagesordnung der Generalversammlung
1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Neuaufnahmen
4. Bericht des 1. Schützenmeisters
5. Bericht des Kassenverwalters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Abstimmung über Annahme der Berichte des Kassenverwalters und der Kassenprüfer
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Bericht des Jugendleiters
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Sternstuben Roßdorf

Mittagstisch

Menüplan für März2015

Mittwoch, 4.3.2015
Hausmacher Bratwurst, gedünstete Zwiebel, Bratkartoffel und Salat

Freitag, 6.3.2015
Gyros (Schwein), Krautsalat, Zaziki und Spätzle

Mittwoch, 11.3.2015
Schnitzel mit Zigeunersauce , Pommes frites und Salat

Freitag, 13.3.2015
Frikadellen, Salzkartoffeln und Möhrengemüse

Mittwoch, 18.3.2015
Cordon bleu (Schwein), Kroketten und Salat

Freitag, 20.3.2015
Saftiger Schweinebraten, Soße, Salzkartoffel und Bohnensalat

Mittwoch, 25.3.2015
Fleischkäse, Salzkartoffel und Krautsalat

Freitag, 27.3.2015
Sahnegeschnetzeltes, Broccoli und Spätzle
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Landfrauen Rüdigheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, den 12. März 2015
um 20 Uhr im Treffpunkt

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl einer neuen Kassenprüferin
- Termine und Geburtstage in 2015
- Verschiedenes

Alle Mitglieder werden gebeten an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Der Vorstand

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Veranstaltungsinformation

EVG-Wandertage der Dorn-Assenheimer Wanderer
Am Wochenende, dem **7. und 8. März 2015** veranstalten die Dorn-Assenheimer Wanderer ihre EVG-Wandertage. Gestartet wird ab der Sport- und Festhalle Dorn-Assenheim am Samstag in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr.
Die markierten Strecken sind 6 und 12 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

März 2015

14./15.04.	EVG-Wandertage der Wanderfreunde Obbornhofen / Dorfgemeinschaftshaus Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 12 und 18 km
21./22.03.	EVG-Wanderung des SC Niederkleen / Bürgerhaus Niederkleen Sa: 11.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 5, 8 und 16 km
28./29.03.	EVG-Wandertage der Limestreter Limeshain / Limshalle, Himbach Sa: 11.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 13 km

Verschönerungsverein Rüdigheim

Einladung

Am Samstag, den 7. März 2015 findet um 20.00 Uhr
im Sportheim die Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereins Rüdigheim statt.

Tagesordnung:
1 Begrüßung
2 Totengedenken
3 Bericht der 1. Vorsitzenden
4 Bericht des Schriftführers
5 Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
6 Entlastung des Gesamtvorstandes
7 Neuwahl eines Kassenprüfers
8 Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Der Seniorenbeirat informiert:

„Dem Apotheker über die Schulter geschaut“

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) bietet in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Gemünden (Felda) e.V. der DIAKONIESTATION OHM-FELDA

am 10.03.2015 um 19:00 Uhr
im Dorfzentrum Ehringshausen

einen Vortrag von Herrn Apotheker Nils Deubel, Filialleiter der Ohm Apotheke Nieder-Gemünden an.
Wie immer ist auch diese Veranstaltung kostenlos und nicht nur den Senioren vorbehalten.

Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeindewahlleiterin
der Gemeinde Gemünden (Felda)

Bekanntmachung

der Sitzung des Gemeindewahlausschusses

zur Entscheidung über die Zulassung von Wahlvorschlägen für die Seniorenbeiratswahl am 08. Mai 2015 in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Der Gemeindewahlausschuss für die Seniorenbeiratswahl in der Gemeinde Gemünden (Felda) am 08. Mai 2015, tritt am Montag, den 09. März 2015, 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus OT Nieder-Gemünden zur

Entscheidung über die Zulassung von Wahlvorschlägen

zusammen.
Die Sitzung ist öffentlich.
Gemünden (Felda), den 03. März 2015

Böcher
Gemeindewahlleiterin

Niederschrift 15.10.BSE.

Gremium: Seniorenbeirat 2. Legislaturperiode

Datum: 26.01.2015
16:00 - 17:30 Uhr im Dorfzentrum Ehringshausen

Anwesende:	Herbert Kömpf, Peter Krug, Ludwig Queckbörner, Willi Langhammer, Wolfgang Beutlberger, Magdalena Pitzer,
Entschuldigt:	Sigrid Voigt
Unentschuldigt :	0
Gemeindevertretung :	0
Gemeindevorstand:	Bürgermeister Lothar Bott und Beigeordneter Eckhard Kömpf
Gäste:	0
Sitzungsleitung:	Peter Krug
Schriftführung:	Ludwig Queckbörner

Tagesordnung:

15.10.BSE.01. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Krug, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Niederschrift über die neunte Seniorenbeiratssitzung vom 14.09.2014 sind innerhalb der Frist gem. § 13 (3) der Satzung des Seniorenbeirates keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.

15.10.BSE.02. Seniorenbeiratswahl 17.04.2015 Kandidatenvorschläge für Neuwahlen

Hierzu werden Aussagen von einzelnen Mitglieder getätigt, inwieweit angesprochene Seniorinnen und Senioren bereit sind, sich für die Seniorenbeiratswahl zur Verfügung zu stellen.
Namen werden nicht genannt.

Beschlussvorlage:

Die entsprechenden Namen werden die jeweiligen BSE-Mitglieder der Verwaltung mitteilen. Diese wird dann mit einem Begleitschreiben die Zustimmungserklärung nach HGO dem / der Betreffenden zusenden und um unterschriebene Rücksendung bitten. So wurde es bereits bei den vorausgegangenen Wahlen praktiziert.
Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 0
somit angenommen.

15.10.BSE.03. Seniorenbeiratswahl 17.04. 2015 Hier: Veranstaltung im Vorfeld dabei Einladung durch den Gemeindevorstand

Herbert Kömpf erläutert aus seiner Sicht die Bedeutung einer solchen Veranstaltung. Man könne eventuell mehr Interessenten für eine Kandidatur für den Seniorenbeirat motivieren. Der Bürgermeister erklärt sich dazu bereit und wird gemeinsam mit Peter Krug Ort und Termin abstimmen.
Es wird dem Bürgermeister empfohlen eine Terminänderung der Wahl 2015 zu erwirken, da die nach HGO vorgegebenen Fristen nicht einzuhalten sind.
Eine gesonderte Abstimmung erfolgt nicht.

15.10.BSE.04. Landesseniorenvertretung Hessen Hier: Kandidatenvorschläge Vorstandswahlen 16.06.2015

Für diese Wahl kann jeder Seniorenbeirat einen Kandidaten benennen.
Vorgeschlagen wird Peter Krug.
Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltung: 1
Peter Krug nimmt die Wahl an.

15.10.BSE.05

Geplante Veranstaltungen bzw. Vorschläge 2015

- Vorstellung E-Car mit Probefahrten für Senioren
- Skattumier / Preisskat 05.03.2015
- Vortrag Dialyse 19.03.2015 von Herrn E. Hofmann, Feldatal
- Vortrag Hospizverein Alsfeld e.V., Termin noch offen
- Bildervortrag der Seniorenausflüge 2010 — 2014 der Gemeinde, Termin noch offen

Die Vorschläge werden so angenommen.
Das E-Car wird an den jeweiligen Öffnungstagen beim Seniorentreff vorgestellt und zur Einweisung für Senioren zur Verfügung stehen. Gleichzeitig können sich an den jeweiligen Tagen Senioren unter Hilfestellung über den PC des Treffs im Internet registrieren lassen.
Verantwortlich für das Skattumier zeichnen Wolfgang Beutlberger und Ludwig Queckbörner. Der Bürgermeister gibt die Zusage, für den Preisskat die Schirmherrschaft übernehmen, einen Preis zur Verfügung stellen sowie am Ende der Veranstaltung die Preisvergabe vornehmen.
Für den Vortrag „Hospizverein Alsfeld e.V.“ hat Herbert Kömpf mit dem Vereinsvorstand bereits Kontakt aufgenommen und eine Zusage erhalten. Ein Termin wird zur gegebenen Zeit vereinbart.
Für den Bildervortrag wir ein Termin später festgelegt.

15.10.BSE.06 Verschiedenes

15.10.BSE.06.01

Für den Dienst im Seniorentreff haben sich folgende Personen bereiterklärt:

Am 05.02. M. Pitzer und H. Kömpf
Am 19.02. W. Beutlberger und L. Queckbörner
Am 05.03. W. Langhammer und P. Krug
Am 19.03. H. Beutlberger und L. Queckbörner
Am 02.04. Seniorentreff wegen Osterfeiertage geschlossen
Am 16.04. W. Langhammer und W. Beutlberger
Um 17.10 Uhr wird die Sitzung für 8 Min. unterbrochen

15.10.BSE.06.02

Der PC-Kurs findet wieder ab 25.02.2015 bis zum Ende des Schuljahres statt. Aus Überlastungsgründen der Lehrkraft an der Ohmtalschule, wird vermutlich der Kurs nach Ende des 2. Schulhalbjahres eingestellt werden. Da dieses Angebot bereits seit Jahren großes Interesse auch bei den Senioren Stadt Homberg (Ohm) findet, hat Peter Krug ein persönliches Gespräch mit dem Bürgermeister der Stadt geführt. Dabei wurde vereinbart, dass dieser sich bei der Schulleitung für eine Weiterführung des PC-Kurses einsetzen wird.

15.10.BSE.06.03

Die neuen VGO-Fahrpläne 2015 für Gemünden sind, nachdem sie berichtigt wurden, eingetroffen und werden verteilt.

Für das Protokoll:
Peter Krug, Vorsitzender
Ludwig Queckbörner, Schriftführer

Amtsgericht Alsfeld
Geschäftsnummer **33 K 155 / 13**

Zwangsversteigerung

Das Wohnungseigentum eingetragen im

Wohnungsgrundbuch von Elpenrod Blatt 549, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses 532/1000 Miteigentumsanteils an dem Grundstück

Lfd. Nr.	
Gemarkung	Elpenrod
Flur	3
Flurstück	49/1
Wirtschaftsart und Lage	Gebäude- und Freifläche, Hainbacher Straße 12
Größe m²	334

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erd-, Ober- und Dachgeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet und blau gekennzeichnet.
Festgesetzter Verkehrswert nach § 74 a ZVG:
51.500,00 €
soll am **Montag, 23. März 2015, 9.00 Uhr**
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Alsfeld,
Landgraf-Hermann-Straße 1, 36304 Alsfeld, **Saal 3** Erdgeschoss
durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
Ein Erwerb unter 50 % des o.g. Verkehrswertes ist möglich (§ 85a ZVG)
Hinweise: Internet: www.zvg-portal.de
Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk im Grundbuch eingetragen, muss der/die Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und auch glaubhaft machen, wenn der/die Gläubiger(in) widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und den übrigen Rechten befriedigt. Es ist zweckmäßig zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche -getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten- einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der/Die Berechtigte kann dies auch zu Protokoll der Geschäftsstelle erklären.
Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grund-eigentums oder seines Zubehörs.
Hinweise für Bieter :
Einsicht in Wertgutachten und Auskunft:
Zimmer 51a des Amtsgerichtsgebäudes
Bieter haben auf Verlangen **sofort** Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten,

Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.
Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die
Gerichtskasse Gießen, bei der Landesbank Hessen-Thüringen -Girozentrale-
IBAN DE 205 0050 000000 100 60 14, BIC HELADEFF,
unter Angabe des Kassenzeichens: **00 852430 401 3** erfolgen.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht zulässig !
AMTSGERICHT ALSFELD

Amtsgericht Alsfeld
Geschäftsnummer 33 K 154 / 13

Zwangsversteigerung

Das Grundeigentum eingetragen im Grundbuch von
Wohnungsgrundbuch von Elpenrod Blatt 548,
laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses
468/1000 Miteigentumsanteils an dem Grundstück

Lfd. Nr.	
Gemarkung	Elpenrod
Flur	3
Flurstück	49/1
Wirtschaftsart und Lage	Gebäude- und Freifläche Hainbacher Straße 12
Größe m2	334

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erd-, Ober- und Dachgeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichnet und gelb gekennzeichnet.
Festgesetzter Verkehrswert nach § 74 a ZVG:
43.000,00 €
soll am **Montag, 23.März 2015, 9.00 Uhr**
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Alsfeld,
Landgraf-Hermann-Straße 1, 36304 Alsfeld, Saal 3 Erdgeschoss
durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
Ein Erwerb unter 50 % des o.g. Verkehrswertes ist möglich (§ 85a ZVG)
Hinweise: Internet : www.zvg-portal.de
Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk im Grundbuch eingetragen, muss der/die Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und auch glaubhaft machen, wenn der/die Gläubiger(in) widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und den übrigen Rechten befriedigt. Es ist zweckmäßig zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche -getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten- einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der/Die Berechtigte kann dies auch zu Protokoll der Geschäftsstelle erklären.
Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.
Hinweise für Bieter :
Einsicht in Wertgutachten und Auskunft : Zimmer 51a des Amtsgerichtsgebäudes Bieter haben auf Verlangen sofort Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten, Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.
Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die Gerichtskasse Gießen, bei der Landesbank Hessen-Thüringen -Girozentrale-
IBAN DE 205 0050 000000 100 60 14, BIC HELADEFF,
unter Angabe des Kassenzeichens: 00 850520 401 5. erfolgen.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht zulässig !
AMTSGERICHT ALSFELD

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-**10**
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-**14**
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf)	9606-**12**
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-**22**
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt ***Renten/Sozialhilfen*** ***Gewerbeamt*** (Frau Kömpf)	9606-**13**
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt ***Fundbüro*** (Frau Horst)	9606-**18**
E-Mail:	einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle ***Ordnungsamt*** ***Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“*** (Frau Schmuck)	9606-**19**
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-**20**
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof (Herr Richber)	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	918696
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeister Herr Giesen	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod	
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka oder 918072	0173 - 4762677

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Sprechtage des hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

im 1. Halbjahr 2015

Ort	Uhrzeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Lauterbach, *Marktplatz 14, im Rathaus, Sitzungssaal*	14.00 – 16.00			Dienstag 10.03.2015			Dienstag 09.06.2015
Marburg, *Frauenbergstr. 35, Erdgeschoss, Raum 09*	09.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00	Mittwoch 07.01.2015 und 21.01.2015	Mittwoch 04.02.2015 und 18.02.2015	Mittwoch 04.03.2015 und 18.03.2015	Mittwoch 01.04.2015 und 15.04.2015	Mittwoch 06.05.2015 und 20.05.2015	Mittwoch 03.06.2015 und 17.06.2015
Stadtallendorf, *Gemeinschaftszentrum Clubraum 3*	13.00 – 16.00	Donnerstag 08.01.2015		Donnerstag 12.03.2015		Donnerstag 07.05.2015	

Information für die Besucher der Sprechtage:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hiezu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Wichtige Informationen

zur Sonderabfall-Kleinmengensammlung

im Vogelsbergkreis

Mitmachen bei Hausmüllentgiftung
Umweltschutz für Jedermann
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Am Graben 96, führt in diesem Jahr wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerbe und Schulen durch.
Mit einem besonders gekennzeichneten Sammelfahrzeug werden alle 187 Ortsteile im Kreisgebietangefahren und Sonderabfall entgegengenommen. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.
Altbatterien (Klein-, Weidezaunbatterien) max. 3 Autobatterien; Kleinkondensatoren, feste, ölhaltige Betriebsmittel, z.B. Kfz-Ölfilter und Putzlappen jedoch kein Altöl. Das Altöl kann bei gewerblichen Sammelstellen bzw. im Fachhandel zurückgegeben werden. Spraydosen, Lösungsmittel, Verdünner, Altfarben-und Lacke; Leim- und Klebemittel, Haushaltsreiniger, Putz- und Pflegemittel, Kosmetika, Fotochemikalien(Entwickler, Fixierer), anorganische und organische Chemikalien wie Säuren, Laugen, chlorhaltige Produkte (z.B. Sanitärreiniger, Desinfektions-, Bleich u. Scheuermittel); Pflanzenschutz-Schädlingsbekämpfungs-, Unkrautvernichtungs- und Holzschutzmittel (hierzu zählen auch kleinere Mengen von nicht mehr benötigtem gebeizten Saatgut und Saatbeizen).

Die Kanistergröße darf jeweils 20 l nicht übersteigen; Leuchtstofflampen. Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.
Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenden Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben. Es gilt des weiteren eine Mengenbegrenzung von max. 100 kg je Anlieferer. Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 EUR je kg zu zahlen. Ölhaltige Betriebsmittel werden nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Größere Sondermüllmengen müssen vom Abfallerzeuger selbst angemeldet und gewerblich entsorgt werden.
Um die Sonderabfall-Kleinmengensammlung von unnötigem Verpakkungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuschneiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden. Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden. Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behältnis trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen.
Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort. Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.
Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.
Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim ZAV, Telefon 06641/9671-0 an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.
Mit freundlichen Grüßen

Ihr Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Sonderabfall-Kleinmengensammlung

Sonderabfälle dürfen nicht über die normalen Hausmülltonnen entsorgt werden. Daher bietet der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis zweimal jährlich eine Sonderabfall-Kleinmengen-sammlung in allen Ortsteilen des Vogelsbergkreises an. Infotelefon: 06641 / 9671-

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto
- Autobatterien
- Abschmierfette
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselkraftstoff
- Bremsflüssigkeiten
- Frostschutzmittel
- Kaltreiniger
- Ölfilter
- Unterbodenschutz

Batterien
- Akkus
- Autobatterien (max. 3 Stück pro Person)
- Knopfzellen
- Rundzellen

Gartenchemikalien
- Düngemittel
- Unkraut-/Schädlingsbekämpfungsmittel

Ölhaltige Festabfälle
- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lappen und Putzwolle (tropfend)

Leuchtmittel
- Leuchtstoffröhren
- Gasentladungslampen

Heimwerker-/Hobbychemikalien
- Abbeizer
- Fotochemikalen
- Holzschutzmittel
- Klebstoffe
- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Laugen und Säuren
- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinersatz, Xylol, etc.)
- Rostschutzmittel

Haushaltschemikalien
- Desinfektionsmittel
- Entfärber, Fleckentferner
- Entkalker
- Mottenschutzmittel
- Reinigungsmittelreste (Sanitär-/Backofenreiniger, etc.)

Sonstiges
- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Leuchtstoffröhren / Gasentladungslampen von Privatpersonen können kostenlos auch direkt am Entsorgungszentrum Vogelsberg abgegeben werden. Telefon: 06638 / 1249

Bitte beachten:
- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterieverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten
- Pro Person maximal 100 Kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 EUR je Kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Termine der Sondermüllsammlung 2015

in der Gemeinde Gemünden

Frühjahr 2015

Dienstag, 17.03.2015

- Hainbach, FFW, Nieder-Gemündener-Str. 18	11.00 - 11.15 Uhr
- Elpenrod, DGH, Die Hotte 10	11.30 - 11.45 Uhr
- Burg-Gemünden, Sportplatz, Ohmstr.	12.30 - 13.00 Uhr
- Nieder-Gemünden, Bauhof, Feldaer Str. 38	13.15 - 13.45 Uhr
- Otterbach, FFW, Lochbornstr. 15	14.00 - 14.15 Uhr
- Rülfenrod, FFW, Maulbacher Weg	14.30 - 14.45 Uhr
- Ehringshausen, Dorfzentrum, Hauptstr. 83	15.00 - 15.30 Uhr

Herbst 2015

Mittwoch, 23.09.2015

- Hainbach, FFW, Nieder-Gemündener-Str. 18	11.00 - 11.15 Uhr
- Elpenrod, DGH, Die Hotte 10	11.30 - 11.45 Uhr
- Burg-Gemünden, Sportplatz, Ohmstr.	12.30 - 13.00 Uhr
- Nieder-Gemünden, Bauhof, Feldaer Str. 38	13.15 - 13.45 Uhr
- Otterbach, FFW, Lochbornstr. 15	14.00 - 14.15 Uhr
- Rülfenrod, FFW, Maulbacher Weg	14.30 - 14.45 Uhr
- Ehringshausen, Dorfzentrum, Hauptstr. 83	15.00 - 15.30 Uhr

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 38

Gepflegt wohnen - Geborgenheit genießen!

Egal ob in der **Kurzzeit- oder Langzeitpflege**, dem **Urlaubs- und Probewohnen** – die freundliche Einrichtung, ein modernes Therapiekonzept und regelmäßige Veranstaltungen machen das Leben hier wirklich lebenswert.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin!

24h NOTAUFNAHME – 24 h NOTAUFNAHME – IMMER FÜR SIE DA! – RUND UM DIE UHR!

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

www.keramik-tierfiguren.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zeit, um an sich selber zu denken!

Romantikwochenende
Termin: Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x romantische Fackelwanderung
1x kl. Fl. Wein und Obstteller
2 Nächte

p.P. ab 154,– €

Schwarzwaldversucherle
Termin: Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Übernachtungen mit Halbpension
4 Nächte

p.P. ab 205,– €

Unsere Pluspunkte!
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

Urlaub auf dem Bauernhof
im Pfaffenwinkel (Oberbayern)

Wir würden uns freuen Sie als Gast zu begrüßen!
Fam. Lolacher: 0 88 68 / 7 88 · www.fewo-lolacher.de

für den »Ohmtal-Boten« in Nieder-Ofleiden sowie in einem Teilgebiet von Amöneburg ab 1. April 2015.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

VERLAG WITTICH

MBM METALLBAU

- Geländer
- Treppen
- Balkone
- Stahlbau
- Tore
- Zäune
- Vordächer
- Fenstergitter

Markus Bräuning
Mittelstraße 23 · 35315 Homberg/Ohm
Tel.: 06429 829483
Fax: 06429 829484
Mobil: 0172 6719330
E-Mail: info@MBM-Metallbau.de
World: www.MBM-Metallbau.de

Farbanzeigen fallen auf!

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Hand aufs Holz!
seit 1885
BURKHARD FELDMANN
SCHREINERMEISTER
„NEU" Not-Türöffnung
Fenster · Türen · Rollläden · Markisen · Treppenbau
Möbel · Neu- u. Rep.-Verglasung
Bestattungen
Hohlstraße 8, 35329 Nieder-Gemünden
Tel. (06634) 2 27 · Fax (06634) 87 84 · Mobil 0171 / 202 6601

Werbung bringt Erfolg!

SONNTAG, und noch nichts vor...
Ein Bummel durch unsere Küchenwelt am
08. März 2015
von 13.00 bis 17.00 Uhr
Neue Küchen oder Küchenmodernisierung »alles aus einer Hand«!
LM KÜCHEN STUDIO
Küchenstudio
LOTHAR MÖSER
35325 Mücke-Ruppertenrod
Hindenburgstraße 20 • Telefon (06400) 1344
www.kuechenstudio-moeser.de
Beratung und Verkauf während der gesetzl. Öffnungszeiten!

Mineralienbörse Lollar

– Anzeige –

feiert 20-jähriges Jubiläum

Orangefarbene Zinkblende aus Mittelhessen (Fotograf: Stefan Koch)

Am 8. März findet unter neuer Leitung zum 20. Mal die internationale Mineralien- und Fossilien-Börse im Lollarer Bürgerhaus (Holzmühler Weg 76) in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr statt. Zu diesem Jubiläum hat sich das Erscheinungsbild dieser Börse grundlegend verändert. Nicht nur die Einführung einer jährlichen Sonderausstellung setzt neue Akzente, sondern auch das Angebot der Aussteller wird sich stark wandeln. Im Mittelpunkt stehen hier wieder ausgesuchte Mineralien und Fossilien regionaler, nationaler und internationaler Fundorte. Aber auch ein großes Angebot von handgefertigtem Schmuck aus Edelsteinen, Fachliteratur und Zubehör wird Ihnen präsentiert.

Unter dem Motto „Mineralien aus der Region" stehen bei der ersten Sonderausstellung vor allem zahlreiche Eigenfunde aktiver Mineraliensammler im Vordergrund. Besonders erwähnenswert ist hierbei, dass nahezu alle gezeigten Stücke noch nie in der Öffentlichkeit präsentiert wurden.

Anlässlich des Jubiläums wird für alle Kinder eine kostenlose „Edelsteinschatzsuche" geboten. Für alle Kinder und Jugendliche bis 16 ist der Eintritt selbstverständlich frei. Außerdem erwarten Sie leckere Speisen und Getränke direkt vor Ort.

Der neue Veranstalter Felix Kämmer und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.
Nähere Infos finden Sie unter: **www.mineralienboerse-lollar.de**

20. Mineralienbörse Lollar
8. März 2015
Bürgerhaus Lollar
Holzmühlerweg 76
9-17 Uhr
Jubiläumssonderschau
„Mineralien aus der Region"
Kinderattraktion: Edelsteinsieben
Leckere Speisen und Getränke vor Ort
www.mineralienboerse-lollar.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
WIR BRAUCHEN PLATZ...
Wegen Neugestaltung unserer Verkaufsräume.
Abverkauf von Teppichen/Brücken, große Auswahl, verschiedene Dessins. z. B.: 60/120 cm
70/140 cm
80/160 cm
Zum halben Preis!
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
Teppiche • Brücken

Neubürger in Gemünden

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek).). Die jüngsten Bewohner der Gemeinde hatte Bürgermeister Lothar Bott dieser Tage im Kindergarten zu Gast. Hintergrund dieser inzwischen traditionellen Zusammenkunft ist der Beschluss der Gemeindevertretung aus dem Jahr 2009, wonach jedem Neugeborenen ein kleines Willkommenspräsent der Gemeinde überreicht werden soll. Inzwischen war dies die neunte Veranstaltung dieser Art und zugleich die erste für 2015. Mit sieben Neubürgern, die im zweiten Halbjahr 2014 das Licht der Welt erblickten sind insgesamt 18 Jungen und Mädchen im vergangenen Jahr geboren, eine Geburtenrate, die relativ konstant geblieben ist. Gleichwohl hatte man mit 11 Kindern im ersten Halbjahr sogar die Hoffnung eine Spitzenzahl zu erreichen und das Ergebnis von 2013, damals waren es insgesamt 21 Kinder, noch zu verbessern. Gleichwohl erfreut zeigte sich der Verwaltungschef über die Gesamtzahl der Kinder, die sich auf einem guten Niveau eingependelt habe. In 2011 gab es insgesamt 19 Kinder, im Jahr 2010 waren es 18, in 2012 erneut 19 und im Jahr 2013 sogar 21, was der bisher höchste Zuwachs innerhalb eines Jahres bedeutete. Die Geburtenzahlen sind also insgesamt relativ stabil, mit einer erkennbaren Tendenz nach oben, so die positive Schlussfolgerung des Bürgermeisters. Dabei erinnerte er auch an das äußerst schlechte Jahr 2009, in dem man in Gemünden nur insgesamt neun Geburten verzeichnen konnte. Diese schlechte Zahl bleibe hoffentlich eine Ausnahme und für die Gemeinde sei es sehr positiv zu werten, wenn die Zahl von jungen Neubürgern auch weiter kontinuierlich ansteigen würde. Seitens der kommunalen Gremien werde jedenfalls viel getan, um die Kommune auch weiterhin attraktiv zu gestalten und damit den Bürgern das Wohnen in der ländlichen Region so angenehm wie möglich zu gestalten.

Bürgermeister Bott und die Verwaltungsangestellte Karin Horst begrüßten die muntere Kinderschar in den Räumen des Kindergartens, einen Ort den die Kinder in den kommenden Jahren ihrer Kindheit hoffentlich noch näher kennenlernen werden, so der Wunsch der kommunalen Vertreter. Im Rahmen einer kleinen Begrüßungsrede machte der Bürgermeister deutlich, dass die Kinder die Zukunft der Gemeinde seien und man sich über jeden neuen Mitbürger ganz besonders freue. Die Entwicklung der Geburtenrate in den letzten Jahren allgemein stimme nicht unbedingt positiv, gleichwohl könne man angesichts einer gewissen Stabilität in den letzten Jahren für Gemünden durchaus optimistisch in die Zukunft blikken. Bott dankte den jungen Eltern für die Bereitschaft in heutiger Zeit Verantwortung für Kinder zu übernehmen und wünschte ihnen mit ihrem Nachwuchs viel Freude. Der Bürgermeister verwies auf den Ursprung dieser Übergabe von Begrüßungsgeschenken und erinnerte an den entsprechenden Beschluss der Gemeindevertretung. Dem entsprechend gab es für jedes Baby 50 Euro von der Gemeinde, sowie ein Badetuch mit aufgesticktem Wappen und Schriftzug der Gemeinde. Erstmals gab es auch völlig neu gestaltete, auf den Anlass abgestimmte Urkunden, entworfen von der Verwaltungsmitarbeiterin Viktoria Maininger, wie Bürgermeister Bott lobend hervorhob. Im weiteren Verlauf hatten die Eltern Gelegenheit die Räumlichkeiten des Kindergartens näher in Augenschein zu nehmen, schließlich wird das ein oder andere Kind bereits bald den Kindergarten in der Krabbelgruppe, beziehungsweise in der U3 - Betreuung besuchen.

Bei den jungen Neubürgern handelt es sich um (Reihenfolge entsprechend dem Alphabet), Alina Helm (27.08.2014), Leander Hofmann (28.09.2014), Darian Koch (16.08.2014), Mila Koch (26.11.2014), Lene Lein (08.07.2014), Colleen Schmidt (29.07.2014), sowie Zehreta Sherifoska (14.09.2014).

Das Foto zeigt die Neubürger mit Mama und Papa, wobei erneut alle Kinder mit Mama und/oder Papa der Einladung der Gemeinde folgen konnten, sowie Bürgermeister Lothar Bott und Karin Horst vom Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung (Foto: ek).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Herr Kurt Fischer, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda) OT Ehringshausen, Torweg 6 ist am 20.02.2015 in Gemünden (Felda) verstorben.
Gerhard Deubel, zul. wohnh. in Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, Ohmstraße 43 ist am 24.02.2015 in Alsfeld verstorben.

Geburten:

Emilia Konschu, geb. 09.02.2015 in Marburg, Tochter von Luisa Rohrbach und Daniel Konschu, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Feldastr. 48

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Günter Tromm, Wiesenweg 7, am 06.03.	95 Jahre
Hannelore Schwenk, Feldastraße 27, am 07.03.	80 Jahre

OT Burg-Gemünden

Elfriede Röhrich, Hohe Straße 7, am 10.03.	81 Jahre

OT Ehringshausen

Willi Diegel, Hauptstraße 55, am 05.03.	83 Jahre
Karl Ruckelshausen, Torweg 16, am 06.03.	81 Jahre
Paul Dieter Becker, Mühlgasse 14, am 06.03.	77 Jahre
Ingeborg Werneburg, Hauptstraße 92, am 08.03.	76 Jahre
Ruth Reif, Torweg 22, am 09.03.	79 Jahre
Helmut Seipp, Hauptstraße 99, am 10.03.	89 Jahre

90. Geburtstag Hildegard Sanetrnik

Am Samstag feierte Hildegard Sanetrnik ihren 90. Geburtstag.

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Hildegard Sanetrnik, geb. Schraub, feierte am Samstag ihren 90. Geburtstag. Die Jubilarin wurde am 28. Februar 1925 in Erfurtshausen geboren, wo sie auch die Schule besuchte, die Erstkommunion erhielt und gefirmt wurde. Direkt nach der Schulentlassung fing der zweite Weltkrieg an und sie musste, wie es damals so üblich war, in der Landwirtschaft arbeiten und so verbrachte sie die Jahre bis Kriegsende bei einem Bauern in Haarhausen. Und wie bei allen, die den Krieg hautnah erlebt haben, sind Gedanken an beängstigende Erlebnisse mit Tieffliegern und besonders mit dem Bomber „Eiserner Heinrich“, wie ihn die Menschen in der Region nannten, auch bei Hildegard Sanetrnik bis heute präsent.
Nach Beendigung des Krieges, war sie sechs Jahre lang in der Neurologie in Marburg beschäftigt. Diese Arbeit habe ihr sehr viel Freude gemacht, erzählt sie. Doch dann sei ihre Mutter krank geworden und sie habe die Anstellung aufgeben müssen um fortan für acht Jahre die Mutter zu pflegen. Nebenbei habe sie im Laufe dieser Zeit außerdem vier Jahre lang in der Strumpffabrik in Stadtallendorf gearbeitet.
Anfang 1959 lernte sie bei einer Veranstaltung der Kolpingfamilie in Erfurtshausen ihren Mann Theodor Sanetrnik kennen und lieben und am 31. Oktober des gleichen Jahres heiratete das Paar in Nieder-Gemünden. Im September 1960 kam Sohn Hans-Ulrich und im Juni 1963 Tochter Sylvia zur Welt und in der Zwischenzeit zählen neben Schwiegertochter und Schwiegersohn auch fünf Enkelkinder zum großen Familienkreis.
Nach der Heirat widmete sich Hildegard Sanetrnik Haushalt und Kindern und arbeitete viele Jahre in Heimarbeit für ortsansässige Firmen.
Bereits 1958 war Theodor Sanetrnik, dessen Familie aus Litau in Mähren, dem heutigen Tschechien stammte, mit Mutter und Schwester in ein eigenes Haus in Nieder-Gemünden gezogen, in dem für die nächsten 38

Jahre auch Hildegard und ihr Mann wohnten und die Kinder Hans-Ulrich und Sylvia aufwuchsen. 1997 entschloss sich das Ehepaar noch einmal neu zu bauen und so leben sie nun seit dem Einzug ins neue Haus, Am Oberborn, in Burg-Gemünden.
Gerne seien sie in alle den gemeinsamen Jahren, so lange es die Gesundheit noch erlaubte, in Urlaub gefahren, hätten dabei die Heimat und auch Nachbarländer kennen gelernt und vier Mal stattete das Ehepaar gemeinsam der einstigen Heimat von Theodor Sanetrnik in Tschechien einen Besuch ab. Leider, so Hildegard Sanetrnik, hätten sie seit der Alzheimer-Erkrankung ihres Mannes schon vor Jahren Reisen und andere Aktivitäten aufgeben müssen. Unterstützt wird sie bei der Betreuung ihres Mannes unter anderem auch von Tochter Sylvia, die täglich zu Besuch kommt und neben der Umsorge des Vaters, auch für die Mobilität ihrer Eltern sorgt.
Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten am Samstag auch Bürgermeister Lothar Bott und Ortsvorsteher Fritz Wittchen, sowie Kaplan Sebastian Goldner von der katholischen Kirchengemeinde und Hannelore Schwenk von der Osteoporosegruppe, der Hildegard Sanetrnik seit Jahren angehört.
Gebührend gefeiert wurde das 90. Wiegenfest im Kreise von Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten am Samstagmittag im Landgasthof Fleischhauer in Homberg-Büßfeld.

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

vhs - Kursangebot

Zweigstelle Gemünden

Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.
Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2015
Qi Gong
Qi Gong ist ein Teil der traditionellen chinesischen Medizin. Qi steht für Energie, Dong bedeutet Üben und Zeit. Qi Gong besteht aus sanften Übungsfolgen, die der Gesunderhaltung, Kräftigung und Harmonisierung dienen.
Meditative Atem- und Körperübungen im Stehen oder Sitzen regulieren den Energiefluss im Körper, aktivieren die Selbstheilungskräfte und stärken Vitalität und Wohlbefinden.
Qi Gong empfiehlt sich für Menschen in jedem Lebensalter. Besondere Voraussetzungen sind nicht erforderlich.
Bitte in lockerer Kleidung oder Trainingskleidung kommen und warme Socken/bequeme Schuhe und eine Decke oder Matte mitbringen.
Kursnummer: J3182
8 Treffen, Dienstag, 18.30-20.00 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Kursnummer: J3183
8 Treffen, Dienstag, 20.00 21.30 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Fußreflexzonenmassage-Workshop
Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab.
Über entsprechende Reflexzonen bewirkt die Massage eine vermehrte Durchblutung in eventuell gestörten Körperregionen. Leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß werden vorgestellt und geübt.
Bitte bringen Sie eine Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken sowie Creme oder Öl mit.
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Kursnummer: J3102
2 Treffen, Freitag, 19:00-21:00 Uhr, 17.04.2015
Samstag, 10:00-17:00 Uhr, 18.04.2015
Gemünden - Elpenrod, Örtenröder Str.1
Praxis Peral-Ruiz
Kosten: 50,00 EUR
Verbindliche Anmeldung bis 13.04.2015

Wirbelsäulengymnastik
Gehören sie auch zu den Menschen, denen täglich der Rücken weh tut? Leiden Sie unter Bewegungsmangel oder einseitiger körperlicher Tätigkeit? Dann kommen Sie zu uns in die Wirbelsäulengymnastik. Bei dieser speziellen Gymnastik lernen Sie funktionelle Übungen zur Dehnung und Kräftigung der gesamten Rückenmuskulatur sowie des Beckenbodens kennen. Aber nicht nur die Gymnastik, sondern auch Entspannungsmethoden und Elemente aus der Rückenschule sind wichtige Bestandteile des Kurses. Der Kurs ist keine Therapie. Im Zweifel holen Sie sich bitte ärztlichen Rat ein.
Bitte bringen Sie Sportkleidung, eine Decke oder Matte und rutschfeste Schuhe mit.
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Kursnummer: J3260
8 Treffen, Dienstag, 9:30-21:00 Uhr, ab 17.03.2015
Gemünden - Elpenrod
Dorfgemeinschaftshaus
Leitung: Consuelo Peral Ruiz
Kosten: 50,00 EUR

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

„Elektromobiles Dorf-Carsharing“ in Gemünden (Felda)

Ab sofort bietet der Seniorenbeirat während den Öffnungszeiten für eine Erstregistrierung auf der Internetseite des e-Carsharing-Anbieters www.e-wald.eu sowie zum dortigen Buchungssystem seine Unterstützung an. Gleichzeitig steht auch das Fahrzeug für eine kurze Einweisung in dessen Besonderheiten zur Verfügung.

Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 14
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 27.03.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Förderverein Gemünden/Felda der Diakoniestation Ohm/Felda

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Fördervereins Gemünden (Felda) e.V.
der Diakoniestation Ohm-Felda
sowie zu der Info-Veranstaltung
„Dem Apotheker über die Schulter geschaut".

Am **Dienstag, 10.03.2015 findet im Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen um 19.00 Uhr** die diesjährige Jahreshauptversammlung zum Geschäftsjahr 2014 des Fördervereins Gemünden (Felda) der Diakoniestation Ohm-Felda statt, zu der recht herzlich eingeladen wird.
Die Veranstaltung beginnt um **19.00 Uhr** unmittelbar im Anschluss bieten wir eine Informationsveranstaltung mit dem Motto:

„Dem Apotheker über die Schulter geschaut"

Referent wird der Apotheker der hiesigen Ohm Apotheke **Herr Nils Deubel** sein.
Die Info-Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) und des Fördervereines Gemünden (Felda) der Diakoniestation Ohm-Felda. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Bericht über die Vorstands- u. Diakoniearbeit
5. Jahresrechnung - Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners sowie des gesamten Vorstandes
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Anfragen und Mitteilungen

Förderverein und Seniorenbeirat würden sich über eine rege Teilnahme der Bevölkerung sehr freuen.

Der Vorstand des Fördervereins Gemünden (Felda) e.V. der Diakoniestation Ohm-Felda
Karin Deichert
Vorsitzende

Wandergruppe Gemünden (Felda) e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 29. März 2015

Am Sonntag, den 29. März 2015 findet die Jahreshauptversammlung der Wandergruppe Gemünden im Hotel / Gaststätte "Güntersteiner Hof" in Homberg/Ohm statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Vor Beginn der Versammlung wollen wir ein gemeinsames Mittagessen einnehmen.
Dazu treffen wir uns um 11.30 Uhr in der Lokalität „Güntersteiner Hof".
Über eine rege Teilnahme der Mitglieder wäre der Vorstand sehr dankbar.
Bitte um **Anmeldung** bis zum **22. März 2015 bei Brigitte Bastian Tel. Nr. 06634 / 723**, um das Mittagessen besser planen zu können.

Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung
1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesen und Annahme des Protokolls der vorjährigen Jahreshauptversammlung.
4. Bericht der 1. Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2014
5. Bericht des Rechners zum Geschäftsjahr 2014
6. Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsjahr 2014, sowie Entlastung des Vorstandes.
7. Neuwahl eines Beisitzers
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Satzungsänderungen
   § 3 Zweck
   Punkt 1 Die Ziele des Vereins sind es den Gedanken des Deutschen Volkssportes zu fördern ……
   Punkt 2 Die Wandergruppe Gemünden/Felda e.V. mit ihrem Sitz in Gemünden/Felda verfolgt ……
   § 12 Satzungsänderungen/Fusion/Auflösung
   Punkt 2 Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall seines Zwecks fällt das Vermögen
10. Ehrungen
11. Mitgliedsbeiträge
12. Verschiedenes

Der Vorstand

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Ernährungsvortrag

Hiermit erinnern wir unsere Mitglieder, dass wir den Jahresbeitrag in Höhe von 20 EUR am 10.März per Lastschrift einziehen werden.
Unsere Gläubiger ID lautet :
DE 74ZZZ00000515162
Des weiteren erinnern wir an den Ernährungsvortrag mit Rebecca Diegel.
Sie referiert uns zum Thema:
„ Kleine Kraftpakete- Nüsse, Kerne, Samen"
Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, dem 4. März
um 20.00 Uhr im DGH in Burg-Gemünden.
Gäste sind zu dieser Veranstaltung willkommen.
Der BZV Alsfeld fährt am 12.Juli nach Bad Hersfeld um sich in der Stiftsruine das Musical „ Cabaret" an zuschauen.
Nähere Infos bei Lydia

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 13. März 2015** findet die Jahreshauptversammlung des TSV 1919120 Burg/Nieder-Gemünden e.V. im Karl-Ganter-Sportheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte
a) 1. Vorsitzender
b) Abteilung Fußball
c) Abteilung Gymnastik
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
a) 1. Vorsitzender)
b) Schriftführer(in)
c) Beisilzer(in) geschäftsführender Vorstand
d) Beisitzer(in) erweiterter Vorstand
e) Kassenprüfer(in)
8. Anträge
9. Anfragen und Mitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder des Vereins zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2014 am

Samstag, den 7. März 2015 um 20.00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen recht herzlich ein.

Tagesordnung:
01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Totenehrung
04. Jahresbericht des Vorsitzenden
05. Jahresbericht des Wehrführers

06. Bericht des Rechners
07. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes sowie Neuwahl eines Kassenprüfers
08. Bericht des Jugendwartes
09. Bericht der Alters- und Ehrenabteilung
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu Erscheinen.
Die Jahreshauptversammlung der **Jugendfeuerwehr** findet am gleichen Tag und Ort um **18.00 Uhr** statt.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

U16 Hallenregionalmeisterschaft

Wetzlar gewinnt die Hallenregionalmeisterschaften!
Bei den Hallenregionalmeisterschaften in Haiger dominierten die Hessenligisten das Turniergeschehen. Gegen die Teams aus Wetzlar und Pohlheim konnten die Ehringshäuserinnen nichts Zählbares einfahren und belegten von insgesamt zwölf Mannschaften den fünften Platz. Eintracht Wetzlar sicherte sich somit verdient den Hallenregionalmeisterschaftstitel der Juniorinnen. Im Aufgebot des SVE standen an diesem Tag Torfrau Luisa Wenzel, Karoline Löchel, Julia Büschel, Alina Mustafa, Vanessa Bauer und Svenja Metzler.

Foto: Vanessa Bauer und Svenja Metzler (beide SV Ehringshausen) versuchen eine Wetzlarer Spielerin vom Ball zu trennen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 21. 03. 2015 um 20.00 Uhr
ins Sportheim ein.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des 2. Vorsitzenden
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Berichte aus den Abteilungen
8. Bericht des Rechners
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
10. Neu- und Ergänzungswahlen
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Förderverein SV Ehringshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 21. 03. 2015 um 18.30 Uhr
ins Sportheim ein.

Tagesordnung
1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Rechners
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Neu- und Ergänzungswahlen
5. Beitragserhöhung
6. Verschiedenes

SVE - Achtung - Schluck am Freitag - 06.03.2015

Es ist wieder soweit. Der nächste Schluck am Freitag startet am **06.03.2015 um 18:00 Uhr**. Ausrichter ist diesmal die Seniorenmannschaft des SVE.

Herzliche Einladung zum Schluck am Freitag

Freiwillige Feuerwehr Elpenrod

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 20. März 2015** findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elpenrod im Dorfgemeinschaftshaus statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.
Sollte die Versammlung um 20.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird für 20.30 Uhr eine neue Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Rechners
6. Jahresbericht des Wehrführers
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstand
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Ehrungen
10. Investitionen 2015
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung, können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung bei dem 1. Vorsitzenden gestellt werden.

Ralf Henkel
1. Vorsitzende

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 44

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

ANZEIGE

„Den Schmerz einfach aus den Gelenken ziehen“

Gelenkschmerzen können Betroffenen das Leben schwer machen. Millionen Deutsche können davon ein Lied singen. Besonders das Kniegelenk, aber auch das Hüftgelenk, die Ellbogen und viele weitere Körperstellen sind betroffen. Wir erklären, wo Gelenkschmerzen meist entstehen und wie ein natürliches Arzneimittel (Rubax, Apotheke) dagegen helfen kann.

Wo treten Gelenkschmerzen am häufigsten auf?

Die Schmerzen machen sich vor allem an jenen Gelenken bemerkbar, die ein Leben lang große Lasten tragen müssen. Das sind vor allem die Kniegelenke und das Hüftgelenk. Generell können jedoch in allen Gelenken Schmerzen auftreten.

Viele Menschen haben das Gefühl, dass die Witterungsverhältnisse ihre Schmerzen beeinflussen. Ist da etwas dran oder bildet man sich das ein?

Einbildung ist das keinesfalls! Wer an Gelenkschmerzen leidet, für den können vor allem Regen und wechselhaftes Wetter tatsächlich ein regelrechtes Martyrium bedeuten. Schwankende Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und niedriger Luftdruck – diese Kombination ist für viele Menschen mit Gelenkschmerzen reines Gift.[1] Warum genau das Wetter Gelenkschmerzen noch verschlimmern kann, ist in Forscherkreisen noch unklar. Als sicher gilt aber: Bestehen bereits Beschwerden wie Abnutzungserscheinungen, dann schmerzen die Gelenke bei wechselhaften Wetterlagen noch mehr.[2]

Wie kann Betroffenen geholfen werden?

Erfahrungsberichte zeigen, dass bei rheumatischen Gelenkschmerzen ein pflanzlicher Wirkstoff mit dem Namen T. quercifolium helfen kann. Er ist hierzulande in einem natürlichen Arzneimittel (Rubax, rezeptfrei in der Apotheke) erhältlich. Der Arzneistoff in Rubax entstammt einer Pflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika verbreitet ist. Sie wurde von jeher zur Behandlung von Beschwerden des Bewegungsapparates eingesetzt. Betroffenen kann dieser Arzneistoff echte Linderung bei Gelenkschmerzen verschaffen. Einige Verwender beschreiben, die Wirkung habe sich sinnbildlich so angefühlt, als würden die Schmerzen nach und nach aus den Gelenken herausgezogen werden. Herausragend an Rubax ist dabei vor allem, dass bei so manchem Verwender die Schmerzen nicht nur vorübergehend gelindert wurden, sondern langfristig verschwanden. Das wird durch Erfahrungsberichte immer wieder bestätigt.

Tipp

Der faszinierende Wirkstoff T. quercifolium (in Rubax) wirkt nicht nur bei Gelenkschmerzen in Knie und Hüfte. Auch Rückenschmerzen sowie Muskel- und Gelenkschmerzen an anderen Stellen im Körper können mit Rubax erfolgreich bekämpft werden.

Unsere Empfehlung:

- 3 mal täglich 5 Tropfen Rubax bei chronischen Schmerzen
- 6 mal täglich 5 Tropfen Rubax bei akuten Schmerzen

1 Neue Apotheken Illustriere, 15. Oktober 2012, S. 32
2 www.hr-online.de/website/rubriken/ratgeber/index.jsp?rubrik=55895&key=standard_document_40356101. Stand: 03.09.2014

RUBAX. Wirkstoff: Toxicodendron quercifolium Dil. D6. RUBAX wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Rheumatische Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln. www.rubax.de.
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Dr. Fischer Gesundheitsprodukte GmbH, 82166 Gräfelfing.

GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

ANZEIGE

Nervöse nächtliche Unruhe

So kehrt der gesunde Schlaf zurück

Von Einzelfällen abgesehen, hat eine Schlafstörung meist keinerlei körperliche Ursachen. Auslöser ist häufig nervöse Unruhe. Betroffene sind nahe an der Grenze ihrer Belastbarkeit. Stress, ungelöste Konflikte oder belastende Ereignisse kommen mit ins Bett und verhindern den erholsamen Schlaf.

Gefährliche Helfer

Im häufigen Griff zum chemischen Schlafmittel sehen die Experten ein Risiko. Nach Absetzen der Arznei verschlechtere sich die Schlafqualität wieder. Der erneute Griff zu den Tabletten könne schnell in einen Teufelskreis führen, warnen sie. Eine gut wirksame pflanzliche Alternative ist die Passionsblume (z. B. Lioran®, rezeptfrei in Apotheken). Während die häufig verschriebenen Schlafmittel nur gegen den schlechten Schlaf wirken und abhängig machen können, beseitigt die Passionsblume die Ursache von Schlafstörungen: die nervöse Unruhe.

Ursache behandeln

Heute weiß man, dass bei nervöser Unruhe, die Schlafstörungen nach sich zieht, im Gehirn ein Mangel an GABA (Gamma-Aminobuttersäure) vorliegt. Unser Gehirn ist dadurch negativen äußeren Einflüssen schutzlos ausgeliefert. Hier setzt die Wirkung der Passionsblume an. Die Einnahme sorgt dafür, dass der Körper mehr von dem Schutzstoff GABA bereitstellt. Nervöse Unruhe-Zustände und deren Symptome wie der schlechte Schlaf werden schnell überwunden, weil wir Stress und Belastungen besser verkraften.

Kennen Sie das: Sie wälzen sich von einer Seite auf die andere und können die Gedanken nicht abschalten: wie soll es in ihrem Leben weitergehen … sind Sie allen Schwierigkeiten gewachsen? Und aus Ihrem Inneren kommt die Angst – bedrohlich, bedrückend und lähmend – und die Nacht wird zum Albtraum…

Wirkt spürbar und schnell

Die Passionsblume

Lioran® die Passionsblume enthält als Wirkstoff ausschließlich hochwertigen Passionsblumenkraut-Extrakt, der in einer Kapsel steckt. Dadurch kann der Wirkstoff schnell freigegeben werden und seine entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung entfalten. Zwei Kapseln am Abend schenken die dringend erforderliche Ruhe für einen erholsamen Schlaf. Ein bis drei Kapseln wappnen die Nerven, dem Stress des Tages gelassen entgegenzutreten. Lioran® (30 Kapseln 9,79 Euro, Apotheke) ist zucker- und glutenfrei, gut verträglich, macht nicht tagesmüde oder abhängig. Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt.

Kennen Sie das – diese Bauch- und Magenbeschwerden, Blähungen, leichte Übelkeit und das unangenehme Völlegefühl nach dem Essen. Ernährungs-Experten vermuten, dass der deutliche Anstieg von Verdauungs-Beschwerden mit unserer fast bitterstofffreien Ernährung zusammenhängt

Bitterstoffe – die fast vergessenen Verdauungswunder

Völlegefühl, Blähungen und Magen-Beschwerden

Bauch- und Magenbeschwerden haben sich zur Volkskrankheit entwickelt, jeder 4. Deutsche ist inzwischen betroffen. Ernährungswissenschaftler liefern den Grund: Stress und der Mangel an Bitterstoffen, die es früher zu Hauf in Gemüse und Salat gab. Doch daraus wurden die Bitterstoffe konsequent herausgezüchtet, weil wir Menschen es lieber süß mögen. Genau deshalb liegt uns das Essen heute oft „wie Blei“ im Magen und wir leiden unter Blähungen, Völlegefühl oder leichter Übelkeit. Die gute Nachricht: Gasteo®, neu von Niehaus Pharma, mit wertvollen Bitterstoffen und dem krampflösenden Gänsefingerkraut bekämpft Bauch- und Magen-Beschwerden gleich von mehreren Seiten.

Die Natur hilft

In Gasteo® ist eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt: Das Wermutkraut. Zusammen mit dem bitteren Benediktenkraut wird die Aktivität von Magen und Darm angeregt. Sobald wir den bitteren Geschmack auf der Zunge wahrnehmen, beginnt der Körper reflexartig mit der Produktion von Verdauungssäften und Verdauungsenzymen. Das tut bei Magen- und Bauchbeschwerden wirklich gut. Von der anderen Seite setzt die Wirkung des Gänsefingerkrautes ein, das schon von Hildegard von Bingen und Sebastian Kneipp eingesetzt wurde, weil es leichte Bauch- und Magenkrämpfe bekämpft. So wird der gesamte Magen-Darm-Trakt entspannt, entkrampft und entlastet und es geht uns spürbar besser – ein echter Tipp für die Haus-Apotheke.

Gasteo® (20 ml 7,85 Euro, Tropfen) mit dem Gänsefingerkraut auf der Packung bekämpft Magen-Darm-Beschwerden von mehreren Seiten. Das hilft dem sensiblen Magen bei Stress ebenso, als wenn uns das Essen „wie ein Stein“ im Magen liegt und wir von Völlegefühl und Blähungen geplagt werden

Gasteo®. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Lioran® die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Nervöse Unruhezustände. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Niehaus Pharma GmbH & Co. KG, 55218 Ingelheim.

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Bereits Anfang Februar endete relativ unbemerkt auch für die Altersschützen die diesjährige Runde. Mit einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz können auch die Senioren mehr als zufrieden sein, obwohl das Gesamtbild in dieser Gruppe etwas verzerrt ist. Die Schlußtabelle wird von Spitzenreiter Grebenau mit 16:0 Punkten angeführt, dann folgt ein Mittelfeld von 3 Mannschaften mit jeweils 8:8 Punkten und das Schlusslicht bildet Kirtorf mit 0:16 Punkten, weil die Mannschaft zurück gezogen wurde. Den zweiten Tabellenplatz bei 8:8 Punkten verdanken die Altersschützen den insgesamt mehr geschossenen Ringen, die sie beispielsweise von dem viertplatzierten Schwarz bei ebenfalls 8:8 Punkten abhebt.
Am 25.2. hatten die Schüler mit Kirtorf den ungeschlagenen Tabellenführer in dieser Klasse zu Gast, so dass man sich an diesem Abend eigentlich keine realistischen Chancen ausrechnen konnte.
Dementsprechend wurde der Wettkampf fast schon erwartungsgemäß deutlich verloren, trotzdem sich die Mannschaft aber weiterhin auf einem sehr guten 4. Platz im Mittelfeld behaupten kann

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schüler- Luftgewehr

Hainbach - Kirtorf	451:548 Ringe
Benno Möser	172 Ringe
Patrick Stroh	142 Ringe
Enrico Müller	137 Ringe

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Jahreshauptversammlung am 14. März 2015

Der Vorstand des Obst- und Gartenbau Nieder-Gemünden lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **14. März 2015** in das Feuerwehrgerätehaus ein.
Die Jahreshauptversammlung beginnt um **19:00 Uhr** mit einem gemeinsamen Essen. Für Nichtmitglieder wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 3,00 EUR erhoben.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen des Protokolls vom 08. März 2014
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Neuwahlen
   - 1. Vorsitzende/r
   - eines Beisitzers
10. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorstand

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

„Strom effizient nutzen“ - Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung legt überarbeitete Neuauflage des Wegweisers für Privathaushalte zur wirtschaftlichen Stromeinsparung ohne Komfortverzicht vor

„Strom effizient nutzen“ - Ein Wegweiser für Privathaushalte zur wirtschaftlichen Stromeinsparung ohne Komfortverzicht“, so heißt der Leitfaden des Hessisches Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, der nun in einer überarbeiteten Neuauflage vorliegt und unter http://www.energieland.hessen.de/strom-effizient-nutzen als Download zur Verfügung steht. Die Druckfassung der Broschüre kann über die Publikationsseite des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung bestellt werden.
„Die Broschüre „Strom effizient nutzen“ zeigt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie schon mit geringen finanziellen Mitteln effektiv Strom einsparen und damit Ihre Haushaltskasse entlasten. Und auch für den Fall, dass Sie größere Anschaffungen planen, gibt Sie Ihnen wertvolle Hinweise. Die Informationen und Rechenbeispiele helfen Ihnen, Effizienzpotenziale zu erkennen, bei klassischen Haushaltsgeräten ebenso wie bei der heimischen IT-Ausstattung“, so Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir im Vorwort zur Neuauflage.
Der Wegweiser stellt eine konkrete Hilfe für alle Haushalte dar, die ihre Stromsparpotenziale erkennen, entsprechende wirtschaftliche Maßnahmen einleiten und damit ihr Sparpotenzial ausschöpfen wollen. Strom ist die teuerste Haushaltsenergie; der Preis pro Kilowattsunde stieg in den letzten Jahren kontinuierlich und wird durch den bevorstehenden Umbau des Kraftwerksparks auch weiterhin ansteigen.
Im Durchschnitt trägt der Stromverbrauch zwar nur etwa 15 Prozent zum gesamten Energieverbrauch eines Haushaltes bei, doch finanziell schlägt die Energie aus der Steckdose überproportional zu Buche: Die Stromrechnung macht in der Regel etwa ein Drittel der gesamten Energiekosten aus. „In diesem Zusammenhang geht es nicht nur um erneuerbare Energien; Stromeinsparung gehört zwingend zur neuen Kraftwerksstruktur dazu, denn nicht verbrauchter Strom ist nicht produzierter Strom“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.
Weitere Informationen: Unter www.energiesparaktion.de gibt es die 13 „Energiesparinformationen“, u. a. auch die Energiesparinformation Nr. 5 „Energiesparen bei Heizung und Strom - Wissenswertes für Mieterinnen und Mieter“ mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiesparteckniken sowie eine Energieberaterliste.
Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher.de.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Zeitungsleser wissen mehr!

Immobilienobjekt im ♥ der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

Sudoku

	8	2			3	5		
				7	6	1	3	
1	6		4	5	2			8
2			6				8	
	4			8	1			
		5		3		6		
5	7			4		8		
						7		
6						3	4	

Schwierigkeitsgrad: 3

RICHTLINIEN FÜR REDAKTIONELLE VERÖFFENTLICHUNGEN

In den von uns herausgegebenen Mitteilungsblättern werden Veröffentlichungen der ortsansässigen Kirchengemeinden, Vereine und Verbände kostenfrei in folgendem Rahmen abgedruckt:

Als Maß zugrunde gelegt wird 1 DIN-A4-Seite in 12-Punkt-Schrift und 1,5-Zeilen-Abstand | 1 DIN-A4-Seite = 2.000 Zeichen geschrieben. In Ausnahmefällen (z. B. Jubiläen) darf der Bericht auch bis zu maximal 2 DIN-A4-Seiten = 4.000 Zeichen umfassen. Berichte in Fortsetzung werden nicht veröffentlicht.

Der Verlag veröffentlicht die Termine und Gottesdienstordnungen aller Kirchen und zugelassenen Konfessionen. Predigten, Hirtenbriefe sowie Gedanken und Stellungnahmen zu kirchlichen und weltlichen Themen bleiben unberücksichtigt.

Darüber hinaus veröffentlicht der Verlag auch Fotos zu den Berichten. Bitte reichen Sie höchstens 1-2 Fotos ein. Der Verlag behält sich die Veröffentlichung und Auswahl der Bilder vor. Es können nur qualitativ gute Originalfotos reproduziert werden. Bilder aus Zeitungen, Zeitschriften, kopierte Fotos sowie digitale Bilder unter einer Mindestauflösung von 150 dpi werden nicht veröffentlicht. Die Originalfotos sollten ein Mindestmaß von 9 x 13 bzw. 9 x 9 cm haben. Phantasieformen wie Sterne, Kreise oder ausgeschnittene Bildteile bleiben unveröffentlicht. Bildunterschriften auf der Rückseite der Fotos müssen keine Berücksichtigung finden.

Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung des Textmaßes zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhaltes, ihres Stils oder ihrer Schreibart auszugsweise abzudrucken oder - ohne Benachrichtigung des Einsenders - nicht zu veröffentlichen. Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen ist nicht möglich.

Veranstaltungsankündigungen werden auf 1/4- in Ausnahmefällen bis maximal 1/2-Seitengröße reduziert; redundante Wiederholungen erfolgen in Form von Texthinweisen. Es besteht für den Verlag keine Verpflichtung, gestaltete Vorlagen zu übernehmen.

Unterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen werden nicht abgedruckt. Die Texte müssen in Berichtform abgefaßt sein, um eine zügige redaktionelle Überarbeitung zu gewährleisten. Firmennennungen egal welcher Art - auch als Sponsoren - werden nicht veröffentlicht.

Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Einzelpersonen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form von zu bezahlenden Anzeigen veröffentlicht werden. Eine kostenlose Veröffentlichung innerhalb des redaktionellen Teils kann nicht erfolgen. Presse- und Wettbewerbsrecht sind zu beachten.

Der Redaktionsschluß ist unbedingt einzuhalten. Zu spät eingehende Manuskripte werden in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Veröffentlichungen von politischen Parteien und Wählergruppen sowie deren Untergruppierungen, Bürgerinitiativen und auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, bleiben innerhalb des redaktionellen Teils rein auf Ankündigungen von Veranstaltungen und Terminen begrenzt. Parteipolitische Aussagen sowie Stellungnahmen zu allen politischen Tagesfragen und Kommentare bleiben unberücksichtigt. Ebenso werden vom Verlag keine Leserbriefe abgedruckt.

Der Charakter der Bürgerzeitung als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muß neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

- ✔ **Berichte nicht ortsansässiger Vereine (überregionale Veröffentlichungen)** bleiben ohne Benachrichtigung des Einsenders unberücksichtigt.
- ✔ Zur Vermeidung von Fehlern **bitte keine handgeschriebenen Manuskripte** einreichen. Diese bleiben unberücksichtigt.
- ✔ **Wiederholungen:** Mitteilungen, die bereits veröffentlicht wurden, können nicht nochmals in voller Länge wiederholt werden. Einem nochmaligen kurzen Hinweis steht nichts entgegen.

  Der Verlag archiviert keine Manuskripte. Auch nicht dann, wenn der Vermerk angebracht wird: „Bitte in der nächsten Ausgabe wiederholen“. Wird dies ausnahmsweise gewünscht, ist der zur Veröffentlichung bestimmte Text neu einzureichen.
- ✔ **Fotos**
  Grundsätzlich veröffentlicht der Verlag auch Fotos, maximal 2 je Artikel. Diese werden nicht archiviert, sondern nach der Veröffentlichung der Verwaltung zur Verfügung gestellt. Für unaufgefordert eingereichte Bilder übernimmt der Verlag keinerlei Haftung. Gleiches gilt für Datenträger aller Art.
- ✔ **Reiseausschreibungen**
  Selbstverständlich werden Reiseziel, Termin, Programm in Kurzform und Anmeldeorte veröffentlicht. Reiseanpreisungen mit detaillierten Angaben sowie Preise müssen dagegen aus wettbewerbsrechtlichen Gründen unterbleiben - bitte keine Reiseprospekte einsenden.
- ✔ **Nachrufe - Danksagungen sind nur als kostenpflichtige Anzeigen möglich**
  Nachrufe für Verstorbene (auch wenn es sich um Vereinsmitglieder handelt), Glückwünsche an Mitglieder oder Mitbürger (z.B. Weihnachten, Neujahr, Geburtstag etc.) können nur als kostenpflichtige Anzeigen berücksichtigt werden.
- ✔ **Werbung für Firmen muß unterbleiben**
  Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung darf keine Firmenwerbung erfolgen (z.B. beim Sportfest des SV gibt es das gute „Meyer Bier“)
- ✔ **Zugelassene Parteien und Wählergruppen** der Verlag veröffentlicht keinerlei parteipolitische Stellungnahmen oder Texte.
- ✔ **Leserbriefe und private Meinungen,** gleich welcher Art und welchen Inhalts, werden nicht veröffentlicht.

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Postfach 128 – 36356 Herbstein

Telefon: (0 66 43) 96 27 - 0 Redaktions-Fax: (0 66 43) 96 27 - 77

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht ·

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

– Anzeige –

Familienrecht:

Wille des Kindes beim Sorgerecht

Das Bundesverfassungsgericht hat in seinem Beschluss vom 22.09.2014 –I BvR 2102/14– entschieden, dass der Wunsch eines 6-jährigen Kindes, bei einem Elternteil leben zu wollen, altersbedingt lediglich begrenzt berücksichtigungsfähig und daher nicht als maßgebliches Kriterium der Entscheidung zugrunde zu legen ist. Die Eltern hatten sich getrennt und übten das Sorgerecht gemeinsam aus. Zunächst hatte das Kind überwiegend beim Vater gelebt, dann übertrug das Amtsgericht das Aufenthaltsbestimmungsrecht auf die Kindesmutter. Der neuerliche Antrag des Kindesvaters auf Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts wurde zurückgewiesen, da dem Kontinuitätsprinzip der Vorrang eingeräumt wurde. Das Kind, welches aufgrund einer Entwicklungsverzögerung eine integrative Kindertagesstätte am Wohnort der Kindesmutter besuchte, äußerte zwar, dass es zukünftig beim Vater leben wolle, jedoch konnte diese Äußerung altersbedingt nur begrenzt berücksichtigt werden, zumal sich das Kind auch noch in einem ausgeprägten Loyalitätskonflikt befand.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Schneewarnung auch im Sommer

Das Oberlandesgericht Hamm bestätigte ein Urteil, bei dem Grundlage ein rotes Dreieck mit einer schwarzen Schneeflocke auf weißem Hintergrund war. Ein Pkw-Fahrer wurde auf einer Bundesstraße im Siegerland mit einer Geschwindigkeit von 125 km/h gemessen, während auf einem elektronisch gesteuerten Verkehrszeichen Tempo 80 angegeben war und darunter mit einem entsprechenden Schneeflockenschild, obwohl tatsächlich gutes Wetter herrschte. Die Richter waren der Auffassung, dass sogar bei Sonnenschein und trockener Straße das Warnschild und das Tempolimit zu beachten sind, da die Flocken nicht vor Schnee warnen, sondern einem pädagogischen Zweck dienen. Sinn der Schneeflocke „sei die Akzeptanz der Bürger für die angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung“ zu erhöhen. Im Gegensatz zur Begrenzung bei Nässe gäbe es bei dem Dreieck Schneeflocke keine zeitliche Einschränkung und somit gelte die Geschwindigkeitsbegrenzung immer. Der Beschluss vom 04.09.2014 ist mittlerweile rechtskräftig.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.

Versicherungsbüro
Heinz Werner Weimer
Praktischer Betriebswirt HFL
Versicherungsfachmann (BWV)
Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-Aktiengesellschaft
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft
Vor dem Wehrgras 7 • 35102 Lohra - Kirchvers
Tel. 06426/6697 • Fax: 06426/5117

Jeder möchte im Alter nicht nur die Zeit, sondern auch das nötige Geld für ein schönes Leben haben. Allein mit der gesetzlichen Rente meist eine Illusion - mit einer Allianz Zukunftsrente kein Problem. Denn sie bietet ein attraktives Zusatzeinkommen. Jeden Monat, Jahr für Jahr. Ein Leben lang. **Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**
Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin **Partyzelte**
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.
Aktuelle Preisliste im Internet.

www.knoblauchreibe.de

www.fly-and-help.de

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Bäckerei Born, Homberg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

info für unsere leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:
- **geschäftsanzeigen**
- **beilagen-werbung**
- **infobroschüren**
- **flyer**

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
mobil: **01 75. 5 95 10 98**
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
mobil: **01 75. 5 95 10 99**
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Familienanzeigen online gestalten!

Schritt für Schritt:

01. Öffnen Sie Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de

02. Wo soll Ihre Anzeige erscheinen?
Geben Sie hier den Namen oder die PLZ Ihrer Stadt/Gemeinde ein.

03. Wählen Sie nun den entsprechenden Titel aus.
Klicken Sie auf den korrekten Titel in der angebotenen Auswahl.

04. Wählen Sie die für Ihre Anzeige passende Anzeigen-Art aus:
Familien-Anzeigen | Format-Kleinanzeigen | Fließtext-Kleinanzeigen

05. Erstellen Sie Ihre Anzeige.
Im Editor können Sie nun Ihre Anzeige individuell erstellen.

06. Ihre Anzeige ist fertig erstellt? Klicken Sie bitte auf: **Weiter mit Anzeigen-Buchung >**

07. Anzeige und Buchungsdaten kontrollieren.
Bitte überprüfen Sie alle Ihre Angaben auf Korrektheit.

08. Alles in Ordnung? Klicken Sie bitte auf: **Alles ok, zur Kasse >**

09. Kasse.
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaber-Daten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10. Alle Angaben eingepflegt? Klicken Sie bitte auf: **Weiter mit Anzeigen-Buchung >**

11. Allgemeine Geschäftsbedingungen.
Lesen Sie sich unsere AGBs durch und bestätigen Sie diese.

12. Sie haben die AGBs bestätigt? Klicken Sie bitte auf: **Jetzt zahlungspflichtig bestellen >**

13. Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH.
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
  * im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

www.krag-immobilien.de
KRAG
Ihr heimischer Immobilienmakler mit Leistungsgarantie
www.5-Sterne-Immobilienmakler.de
☎ 0 64 62 / 9 14 80

Geschäftsanzeigen online buchen:
Registieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei
www.wittich.de
VERLAG WITTICH

Vogel
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

DIE KLEINE WOLLBOX
Alles rund um Wolle

- Kurzwaren
- Nadeln
- Auftragsarbeiten gestrickt, gehäkelt und gestickt
- Fachhändler für Schachenmayr, Schoppel, Rellana, Opal und hatnut

Öffnungszeiten:
Di. 10-13 Uhr, Do. 10-12 + 15-18 Uhr,
Fr. 15-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

DIE KLEINE WOLLBOX
Anke Hormel
06634/9180595
0176/52813402
Homberger Str. 9
35329 Gemünden/Nieder-Gemünden
diekleinewollbox@t-online.de

NEU-ERÖFFNUNG

...immer das Richtige für Ihren Durst!
Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 04.03. bis 17.03.2015

Coca-Cola versch. Sorten
12 x 1,0 l (1 l = 0,75) zzgl. 3.30 € Pfand
8,99

Krombacher Pils
20 x 0,5 l, 24 x 0,33 l (1 l = 1.20/1,51) zzgl. 3,10/ 3,42 € Pfand
11,99

Müller Orangensaft
6 x 1,0 l (1 l = 1,41) zzgl. 2.40 € Pfand
8,49

Rhön Wasser Medium, Naturell
12 x 1,0 l (1 l = 0,46) zzgl. 3.30 € Pfand
5,49

Tucher Hefe-Weizen Hell
20 x 0,5 l (1 l = 1.30) zzgl. 3.10 € Pfand
12,99

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih
Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de